

# STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha und dem Ortsteil Falkenau

20. Jahrgang, Nr. 06/2013

Ausgabe vom 12. Juni 2013

## 50 Jahre Partnerschaft Méricourt – Flöha



Oberbürgermeister Friedrich Schlosser begrüßt die Delegation aus der französischen Partnerstadt. Auf dem Foto Sabine Huet, Marc Lecubin, Oberbürgermeister Friedrich Schlosser, Méricourts Bürgermeister Bernard Baude, Frau Lecubin und Stadträtin Frau Carmen Sehm (v.l.n.r.)

Die Stadt Flöha war 1963 eine der ersten Städte in der DDR, die eine Städtepartnerschaft in das damals kapitalistische Ausland pflegen durfte. Rückblickend auf die damalige politische Lage mag dieser Umstand vielleicht etwas irritieren.

Die Erklärung liegt sicher im damaligen Spannungsfeld zwischen der BRD und der DDR. Nach dem Bau der Berliner Mauer bemühte sich die damalige Parteiführung um internationale Anerkennung, die aber nur mit weniger als mäßigem Erfolg gelang.

Mit der Unterzeichnung des sogenannten Élysée-Vertrags zwischen dem damaligen Bundeskanzler Konrad Adenauer und dem französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle im Pariser Élysée-Palast am 22. Januar 1963 geriet die DDR weiter in das diplomatische Abseits. Nicht zu vergessen die damalige Hallstein-Doktrin und die rigorose Anwendung des Alleinvertretungsanspruches der BRD, die eine formelle diplomatische Kontaktaufnahme mit anderen, vor allem kapitalistischen Ländern, defacto ausschloss.

Vielleicht war es damals diese fast aussichtslose Situation der DDR, die die

Staatsführung dazu bewog, Partnerschaften zwischen französischen und ostdeutschen Kommunen zu organisieren. War es doch eine Möglichkeit für die DDR, ohne diplomatisches Gezerre nicht gänzlich an den internationalen Rand gedrängt zu werden.

Trotz aller politischen Wirrungen der damaligen Zeit bleibt das Wesentliche - der ehrliche und kalkülfreie Kontakt zwischen Kommunen und deren Bürgern über Grenzen hinweg.

Auch wenn bis 1990 die Verbindung einer Einbahnstraße glich und es nicht möglich war, direkte Beziehungen von Flöha nach Méricourt aufzunehmen. Die freundschaftlichen Beziehungen sind geblieben.

Den einst exotischen Besuchen aus dem fernen Méricourt stehen heute die mittlerweile selbstverständlich gewordenen grenzenlosen Reisemöglichkeiten gegenüber.

Heute, im Alltag der Freiheit, ist es vielleicht schwieriger geworden, diese Freiheit auch als Gewinn und Chance für die Freundschaft zu erkennen und zu bewahren.

Unterschiedliche Standpunkte und Ansätze sind dabei eher die Hefe im Teig als ein hinderliches Problem.

Man muss auch nicht den schon zu oft strapazierten „Europäischen Gedanken“ bemühen, um einfach miteinander und nicht wie in unsäglicher geschichtlicher Vorzeit, gegeneinander zu agieren.

In diesem Sinne standen auch der Besuch aus der französischen Partnerstadt unter Leitung des Bürgermeisters von Méricourt, Bernhard Baude. Die vierköpfige Delegation weilte anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Partnerschaft vom 31. Mai bis 2. Juni 2013 in Flöha.

Neben einem umfangreichen Besichtigungsprogramm ging es bei den Gesprächen vor allem auch über die weitere Ausgestaltung der Beziehungen zwischen beiden Städten.

Bürgermeister Bernard Baude und Oberbürgermeister Friedrich Schlosser waren sich einig, dass es noch viele Möglichkeiten der Vertiefung der Partnerschaft, vor allem zwischen Bürgern, Vereinen und Einrichtungen beider Städte geben kann und angeregt werden sollten.

Ganz im Sinne des französischen Sprichwortes:

Auf dem Weg der Freundschaft soll man kein Gras wachsen lassen. (Il ne faut pas laisser croître l'herbe sur le chemin de l'amitié.) rs. □

## IN DIESER AUSGABE

Beschlüsse der Stadtratssitzung	Seite 02
Öffentliche Bekanntmachung	Seiten 03 – 04
Abriss nach 55 Jahren	Seite 04
Förderung von Familienurlaub	Seite 05
635 Jahre Falkenau	Seite 07
Geburtstage Flöha	Seite 11
Sportnachrichten	Seite 14
Kirchennachrichten	Seite 19

## Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 25. April 2013

### Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung

#### Bauvorhaben: Erschließung Alte Baumwolle – Los 1

Beschluss-Nr.: 282/41/2013

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (23 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung)

### Aufhebungsbeschluss der Freihändigen Vergabe: Turnhalle Auenstadion, Malerarbeiten

Beschluss-Nr.: 283/41/2013

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (24 Ja-Stimmen)

### Beschluss zur Zuschlagserteilung nach Angebotseinholung – Freihändige Vergabe

#### Bauvorhaben: Turnhalle Auenstadion, Malerarbeiten

Beschluss-Nr.: 284/41/2013

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

### Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung

#### Bauvorhaben: Umnutzung Shedhalle zur Kindertageseinrichtung

Los 60 – Tischler / Innenausstattung

Beschluss-Nr.: 285/41/2013

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (24 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung)

### Beschluss über eine Richtlinie über Preisnachlässe beim Verkauf/Erbbaurechtsbestellung kommunaler Grundstücke für den Bau von Familieneigenheimen – Eigenheimrichtlinie

Beschluss-Nr.: 286/41/2013

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (26 Ja-Stimmen)

### Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe – Gehweg B 180 ggü. Alte Baumwolle

Beschluss-Nr.: 287/41/2013

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (25 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme)

### Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe – Baumaßnahme Waldstraße

Beschluss-Nr.: 288/41/2013

Der Stadtrat stimmt dieser Planveränderung zu.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (25 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

### Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Stadtsanierung

Beschluss-Nr.: 289/41/2013

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (24 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

### Beschluss zur Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr. 261/38/2013

Beschluss-Nr.: 290/41/2013

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (26 Ja-Stimmen)

### Beschluss zum Grundstücksverkauf im Bebauungsplangebiet Waldstraße

Beschluss-Nr.: 291/41/2013

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (26 Ja-Stimmen)

### Beschluss zum Projekt- und Zeitplan zur Umstellung auf die Doppik

Beschluss-Nr. 292/41/2013

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (26 Ja-Stimmen)

### Beschluss zur Haushaltssatzung 2013

Beschluss-Nr.: 293/41/2013

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit (25 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

□

## Öffentliche Bekanntmachung Nr. 05/ 2013 Entscheidung zur Aufstellung eines Lärmaktionsplanes in der Großen Kreisstadt Flöha mit Bürgerbeteiligung

Im Rahmen der so genannten EU-Umgebungslärmrichtlinie ist die Stadt Flöha verpflichtet, im Abstand von fünf Jahren Lärmkarten entlang der im Ort verlaufenden Hauptverkehrsstraßen zu erstellen. In den Karten werden die von den Straßen ausgehenden Lärmbelastungen dargestellt, zusätzlich wird die Zahl der von Straßenlärm betroffenen Bewohner ausgewiesen. Die Lärmkarten bilden die Grundlage für die Entscheidung über die Aufstellung eines Lärmaktionsplanes, in dem Maßnahmen zur Lärminderung festgelegt werden.

Die Stadt Flöha hat erstmalig im Jahr 2007 eine Lärmkartierung durchgeführt. Dabei wurden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Straßen mit einer Verkehrsbelastung von über sechs Millionen Fahrzeugen pro Jahr betrachtet. Dieses Kriterium traf auf die Chemnitzer Straße (zwischen Frankenberger Straße und Augustusbürger Straße) sowie auf die Augustusbürger Straße (zwischen Chemnitzer Straße und Erdmannsdorfer Straße) zu. Bei der Kartierung 2012 galt es nunmehr alle Straßen, auf denen mehr als drei Millionen Fahrzeuge pro Jahr verkehren, zu betrachten. In Flöha wurde die Dresdner Straße zwischen Augustusbürger Straße und dem Ortsausgang in Richtung Oederan kartiert.

Da mit der Freigabe der B 180/ S 223 neu Ende 2012 erhebliche Veränderungen im Straßennetz der Stadt eingetreten sind, wurde auf eine Kartierung weiterer Straßen verzichtet. Damit wurde vermieden, dass ein Zustand abgebildet wird, welcher nicht mehr der Realität entspricht.

Alle Ergebnisse der Lärmkartierung aus dem Jahr 2012 sowie

weiterführende Informationen sind auf der Homepage des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) unter der Rubrik Lärm/Karten und GIS (Geografisches Informationssystem) Daten abrufbar.

Durch das Dresdner Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme (IVAS) wurde die aktuelle Situation analysiert und eine Empfehlung zur weiteren Verfahrensweise gegeben. Laut dieser soll auf eine Aufstellung eines Lärmaktionsplanes verzichtet werden, da bereits Lärmschutzmaßnahmen im Zuge einer Lärmsanierung entlang der Bundesstraßen durch die Straßenbauverwaltung realisiert wurden.

Die Stadt Flöha beabsichtigt, in der Stadtratssitzung am 27. Juni 2013 über das weitere Vorgehen im Prozess der Lärmkartierung/ Lärmaktionsplanung zu entscheiden. Dazu sollen die Ergebnisse der Lärmkartierung und die Empfehlung des Ingenieurbüros vorgestellt werden. Es wird für Bürger die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen oder Hinweise zu geben. Die Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 27. Juni 2013 um 19.00 Uhr im Stadtsaal des Wasserbaus der „Alten Baumwolle“, Claußstraße 3 statt.

Flöha, 23. Mai 2013

Schlosser  
Oberbürgermeister



□

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG NR. 06/2013 DER STADTVERWALTUNG FLÖHA

### Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Flöha für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 25.04.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Flöha voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	
– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	14.092.250 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	12.754.300 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	1.337.950 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	412.200 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	412.200 EUR
– Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	1.337.950 EUR
– Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	412.200 EUR
– Gesamtergebnis auf	1.750.150 EUR

im Finanzhaushalt mit dem	
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.175.350 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	12.754.300 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.421.050 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.773.800 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	10.137.450 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	– 2.363.650 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	– 942.600 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.350.000 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.726.300 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	

aus Finanzierungstätigkeit auf – 376.300 EUR  
– Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf – 1.318.900 EUR

festgesetzt.

#### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf: 1.000.000 EUR

#### § 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	280 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	400 vom Hundert
Gewerbesteuer auf	400 vom Hundert

#### § 6

Sollten Investitionsmaßnahmen mit Fördermitteln realisiert werden, so bleiben die Ansätze des Finanzhaushaltes für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit bis zur Bereitstellung der Fördermittel gesperrt. Nach Eingang des Bewilligungsbescheides obliegt die Aufhebung des Sperrvermerkes der Beschlussfassung des Verwaltungsausschusses.

#### § 7

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage festgesetzt

Flöha, den 31.05.2013

Schlosser  
Oberbürgermeister



Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom **17.06. – 21.06.2013** im Sekretariat des Oberbürgermeisters Zimmer 1.01 öffentlich aus. Die Einsichtnahme kann an diesen Tagen

montags	9:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr
dienstags	9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
mittwochs	9:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr
donnerstags	9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
freitags	9:00 – 12:00 Uhr

erfolgen.

**Hinweis:**

Gemäß § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs.2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder

- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Beziehung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Flöha, 31.05.2013

  
Schlosser  
Oberbürgermeister



□

## Abriss nach 55 Jahren

Die Betonsteinfirma in der Rudolf-Breitscheid-Straße gehörte zu den traditionsreichen Firmen in der Stadt Flöha. Seit 1958 wurden dort ununterbrochen Betonsteine und Betonelemente hergestellt. Mitten im Wohngebiet war das für die Anwohner oftmals eine Zumutung. Lärm und Staub beeinträchtigten die Wohnqualität erheblich. Seit 2012 befindet sich die Firma nunmehr im Gewerbegebiet. Am 22. Mai 2013 übergab Innenminister Markus Ulbig an die Stadt Flöha einen Fördermittelbescheid in Höhe von 78.000 Euro aus dem Europäischen Fonds für

regionale Entwicklung (EFRE). Die Finanzmittel werden für den Rückbau des ehemaligen Firmensitzes der Betonstein Flöha GmbH und die Neugestaltung des Areals genutzt.

Das ehemalige Firmengelände befindet sich auf einem 2300 qm großen Areal in attraktiver innerstädtischer Wohnlage. Seit 1958 befand sich das Unternehmen an diesem Standort und hatte somit auch in den Jahren nach 1990 Bestandschutz.

Seit dem Umzug der Firma in das Flöhaer Gewerbegebiet gehören die Umweltbela-

stungen durch die Betonverarbeitung jetzt der Vergangenheit an. Für das Wohngebiet ein echter Zugewinn.

Nach dem Erwerb des Grundstücks beabsichtigt die Stadt Flöha den Abriss der alten und maroden Bausubstanz. Im Anschluss sollen eine gestaltete Grünfläche und eine neue attraktive fußläufige Verbindung zwischen Bahnhof und Wohngebiet entstehen.

Die EFRE-Förderung läuft über das Programm „Revitalisierung von Industriebrachen und Konversionsflächen“. Im Rahmen des EU-Programms können Städte und Gemeinden vorhandene Brachflächen beseitigen, um somit die Entwicklung der Stadt voranzubringen. Auch Bund und Land beteiligen sich an dieser Maßnahme mit insgesamt 15.600 Euro aus dem Förderprogramm „Stadtumbau Ost“. Der Eigenanteil der Stadt Flöha für diese Maßnahme beläuft sich auf 10.400 Euro. (rs.) □



Innenminister Markus Ulbig (2.v.l.) übergibt Oberbürgermeister Friedrich Schlosser (3.v.l.) den Fördermittelbescheid für den Abriss der alten Betonsteinfirma in Gegenwart von Landrat Volker Uhlig (l.) und dem Geschäftsführer der Betonstein GmbH Alfons Rölke (r.). Foto: rs.

## Flöhaer Meldestelle jetzt mit bargeldlosem Zahlungsverkehr

Die Gebühren für die Erstellung von Ausweisen und Reisepässen werden vom zuständigen Bundesministerium festgelegt. Mittlerweile muss man auch für die Erstellung dieser Dokumente etwas tiefer in die Tasche greifen. Die Zahlung mit EC-Karte ist deshalb schon für viele Leistungen in der Stadtverwaltung möglich.

Auch bislang konnte man schon mit der EC-Karte in der Meldestelle bezahlen, musste aber dafür extra die Stadtkasse aufsuchen.

Jetzt besitzt die Meldestelle ein eigenes Kartenzahlgerät und kann alle Vorgänge komplett bearbeiten, ohne dass der Bürger noch zusätzliche Wege auf sich nehmen muss. □

## Informationsblatt zur Förderung von Familienurlaub im Jahr 2013 im Freistaat Sachsen

(Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales zur Gewährung finanzieller Zuwendungen für Einrichtungen und Maßnahmen der Familienförderung im Freistaat Sachsen (RL Familienförderung) vom 30.07.2008 (SächsABl. vom 21.08.2008, Nr. 34/2008, S. 1097ff.), Teil II., Nr. 5.)

### Wer kann gefördert werden?

Eltern und Alleinerziehende mit einem oder mehreren Kindern, die ihren Hauptwohnsitz oder ständigen Aufenthalt im Freistaat Sachsen haben.

- Als Alleinerziehende gelten Mütter und Väter, die den Familienhaushalt ohne Lebenspartner führen.
- Berücksichtigt werden Kinder, für die Kindergeld nach § 2 Bundeskindergeldgesetz (BKGG) oder eine andere Leistung im Sinne des § 4 BKGG gezahlt wird.

### Was wird gefördert?

Pro Kalenderjahr ist ein Urlaubsaufenthalt für die Dauer von **sieben bis vierzehn Tagen** förderfähig. Erholungsmaßnahmen unter 7 Tagen werden nicht gefördert. Aufenthalte über 14 Tagen sind grundsätzlich möglich, werden aber nur bis zu max. 14 Tagen gefördert. Bei der Berechnung des Zuschusses werden An- und Abreisetag als ein Aufenthaltstag gerechnet.

Erholungsaufenthalte in Deutschland in Familienferienstätten der Verbände der freien Wohlfahrtspflege und der Familienverbände sowie in Einrichtungen, die für die Familienerholung als geeignet anerkannt werden (z. B. Bauernhöfe, Ferienwohnungen).

Verwandtenbesuche und sonstige private Besuche werden nicht gefördert.

### Wie wird gefördert?

Pro teilnehmendem Kind und Aufenthaltstag bis zu 7,50 EUR bei folgender Einkommensgrenze (erhöhte Einkommensgrenze – hier sind nur die teilnehmenden Kinder förderfähig):

650,00 EUR für den Haushaltsvorstand bei zusammen lebenden Eltern bzw. 800,00 EUR bei Alleinerziehenden und 400,00 EUR für jedes weitere Familienmitglied.

Nimmt ein behindertes Familienmitglied teil, wird der Zuschuss auch diesem oder einer erwachsenen Begleitperson gewährt.

Pro teilnehmendes Familienmitglied und Aufenthaltstag bis zu 7,50 EUR bei folgender Einkommensgrenze (niedrige Einkommensgrenze – hier sind alle teilnehmenden Familienmitglieder förderfähig):

525,00 EUR für den Haushaltsvorstand bei zusammen lebenden Eltern bzw. 700,00 EUR bei Alleinerziehenden und 300,00 EUR für jedes weitere Familienmitglied.

Berechnungsgrundlage ist das monatliche Bruttoeinkommen aller zum Haushalt gehörenden Familienmitglieder ohne gesetzliches Kindergeld. Die individuelle Einkommensberechnung wird nach Einreichung der notwendigen Unterlagen bei den unten genannten Antragstellen für Familienurlaube durchgeführt.

### Wo und wie wird die Zuwendung beantragt, nachgewiesen und ausgezahlt?

Bei den Geschäftsstellen der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege sowie der Familienverbände im Freistaat Sachsen (Antragstellen für Familienurlaube) kann der Zuschuss beantragt werden.

Die Antragstellung muss rechtzeitig vor Urlaubsbeginn (Posteingang Antragstelle) bei der Antragstelle erfolgen. Dafür müssen die gültigen Antragsvordrucke verwendet werden. Die Antrags- und Nachweisvordrucke erhalten Sie bei den Antragstellen oder Sie können diese im Internet im Amt 24 – Sachsens Serviceportal – herunterladen.

Bei Antragstellung sind Kopien der Einkommensnachweise beizufügen. Bei monatlich unterschiedlichem Bruttoeinkommen ist der Nachweis über drei zusammenhängende Monate zu erbringen. Wenn Sie Ihren Antrag rechtzeitig vor Urlaubsbeginn bei einer der o.g. Antragstel-

len gestellt haben, erhalten Sie vor Antritt des Urlaubs eine schriftliche Mitteilung zugeschickt, ob ein Zuschuss grundsätzlich erfolgen kann.

Wenn eine Zuschussmöglichkeit besteht, enthält die Mitteilung einen von der Antragstelle unterzeichneten „Vertrag über die Inanspruchnahme eines Individualzuschusses für ein Angebot der Familienfreizeit und Familienerholung“ und den Vordruck „Nachweis und Antrag auf Auszahlung für eine bewilligte Familienfreizeit und –erholungsmaßnahme“.

Nach Rückkehr aus dem Urlaub sind folgende Unterlagen bei der Antragstelle einzureichen:

- Vollständig ausgefüllter und unterschriebener Vordruck „Nachweis und Antrag auf Auszahlung für eine bewilligte Familienfreizeit und –erholungsmaßnahme“
- Original-Rechnung des Vermieters und Nachweis der geleisteten Zahlung
- Bestätigung des Urlaubsaufenthaltes durch die Gemeinde- oder Kurverwaltung bzw. durch das Fremdenverkehrsamt auf Nachweisvordruck (Nur bei privaten Ferieneinrichtungen notwendig!)
- Unterschriebener „Vertrag über die Inanspruchnahme eines Individualzuschusses für ein Angebot der Familienfreizeit und –erholung“
- Die Unterlagen sind spätestens 1 Monat nach Beendigung des Urlaubs bei der Antragstelle einzureichen. Ansonsten verfällt der Urlaubszuschuss automatisch.

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Prüfung der Nachweise durch die Antragstelle auf das von Ihnen angegebene Konto.

Antragstellung über: Diakonie Flöha im Kirchenbezirk Marienberg e.V./Bahnhofstraße 8 b, 09557 Flöha  
Ansprechpartnerin: Katrin Lange,  
Tel.: 03726/7185-12,  
E-Mail: lange.diakonie-floeha@evlks.de  
Sprechtag: Donnerstag, 9:00-17:00 Uhr  
(oder nach Vereinbarung)

## Eröffnung einer neuen Praxis für Physiotherapie sowie einer Heilpraktiker- und Hebammenpraxis in der Villa Weißbach in Flöha

Premiere für Flöha: Am 1. Mai eröffneten in der Villa Weißbach in der Pufendorfstraße 8 gleich drei neue Praxen, die das medizinische Angebot der Stadt erweitern. Unter einem Dach vereint finden Sie ab sofort eine Hebammenpraxis, eine Praxis für Physiotherapie und eine Heilpraktikerin für Psychotherapie. Alle drei Praxen bieten spezielle Kurse

und Angebote für Familien und Kinder an. Da sich die drei Praxen alle im selben Gebäude befinden, ergeben sich interessante Verknüpfungen zwischen den verschiedenen Angeboten.

Am ersten Mai fand ein Tag der offenen Tür statt. Die restaurierte Villa wurde vorgestellt und man bekam einen Einblick in das umfassende Angebot.

Verschiedene Schnupperkurse für die Großen und Kleinen von energy fitness und Mami in Form gaben einen aktionsreichen Einblick in das breit gefächerte Familien- und Bewegungsangebot der neuen Praxis.

Kontakt: 03726 39 41 651 oder 03726 71 60 682, [www.villa-weissbach.de](http://www.villa-weissbach.de)

## Wanderausstellung im Schloss Lichtenwalde

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt zeigt die vom Naturschutzzentrum Erzgebirge gemeinsam mit seinen tschechischen Partnern entwickelte Ausstellung zur biologischen Vielfalt im Erzgebirge.

Es werden u.a. erzgebirgstypische Lebensräume, Tiere und Pflanzen sowie bedeutsame Schutzgebiete in der deutsch-tschechischen Grenzregion vorgestellt.

Die Besucher erwarten vielfältige Informationen zum Natur- und Artenschutz im Erzgebirge beiderseits der Grenze.

Die Ausstellung ist zu sehen ab Sonnabend, dem 14. Juni 2013 bis Sonntag, dem 26. August 2013 zu den Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr, Sonnabend und Sonntag 10:30 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

## Nachbetrachtungen zum Walpurgisfeuer in Falkenau

Der 30. April bescherte den Falkenauern und ihren Gästen wieder ein rundherum gelungenes Walpurgis-, Hexen- oder Frühlingsfeuer – je nach Betrachtungsweise und Sprachgebrauch. Das in den Nachmittagsstunden mit viel Ideenreichtum durchgeführte Kinderfest, schreckte trotz des teilweise kühlen, miesen Wetters, die Kleinen nicht davon ab, sich am Knüppelkuchen und den „Mitfahrgelegenheiten“ der Freiwilligen Feuerwehr Falkenau zu erfreuen.

Physiotherapeuten aus Oederan hatten zur allgemeinen Belustigung ein elektrisches Pferd mit Hoppe-Reiter-Effekt installiert und auf einer einstellbaren, beweglichen Plattform konnten Kinder und Erwachsene Geschicklichkeit und Feinmotorik testen. Natürlich durfte, wie schon in den Jahren davor, das allseits beliebte Kinderschminken nicht fehlen. Die Kunstfertigkeit der Schminkerinnen war so frappierend, dass selbst gestandene Muttis verzweifelt nach ihren Sprösslingen suchten und diese schließlich nur an Hand der Kleidung identifizieren konnten.

Für die Musik in den Abendstunden sorgte wieder DJ Fischer aus Chemnitz. Bei Anwesenheit des ebenfalls in Chemnitz beheimateten Sicherheitsdienstes „Cobra Security“ verlief der Abend fröhlich und friedlich.

Das schon viele Tage zuvor aufgetürmte Brennmaterial wurde gegen 21:00 Uhr in Brand gesetzt und unter den wachsamen Augen der Feuerwehr schlugen schon Minuten später die Flammen haushoch in den dunklen Himmel. Hier sei auch noch mal für das Verständnis gedankt, dass die Verantwortlichen im Vorfeld Grünschnitt sowie feuchtes, frisches Gehölz zurückweisen mussten (bitte für nächstes Jahr beachten!).

Da die „Hexe“ schon zu Urzeiten von Hänsel und Gretel unter Mithilfe der Brüder Grimm im Backofen versenkt wurde, blieb auch dieses Fest eine ganz humane Angelegenheit.

Allen, allen Mitwirkenden (auch denen die im Hintergrund ihre Arbeit verrichteten), den freiwilligen Helfern, den Sponsoren und natürlich den Besuchern eine herzliches Dankeschön! (dW) – im Auftrag der Hexenfeuer-Truppe.

## Alltagsbegleitung für Senioren jetzt auch in Flöha und Falkenau



Sie sind Rentner und haben keine Pflegestufe, sind oft allein und würden sich über nette Gesellschaft freuen, die Sie bei täglichen Besorgungen begleitet und Ihnen einfach nur zuhört? Sie wünschen sich Unterstützung beim Arztbesuch oder bei Behördengängen? Ihnen fehlt jemand zum Reden, zum Vorlesen aus der Zeitung oder jemand zum Kartenspielen?

Dann können wir helfen. Die Volkssolidarität vermittelt Ihnen Ihren Alltagsbegleiter. Und das Gute daran ist, für Sie ist die Nutzung dieses Serviceangebotes komplett kostenfrei!

Regionalverband Freiberg e. V. Sozialstation  
Augustusbürger Str. 88  
09557 Flöha Tel: 03726 – 589073 oder 589024

## Liedkabarett mit der Gruppe MTS – zusätzlicher Kartenverkauf

Für das Konzert mit der Gruppe MTS bieten wir im Juni die folgenden zusätzlichen Möglichkeiten zum Kauf der Eintrittskarten an:

Montag, dem 24.06.2013 zum Begrüßungselternabend für die neuen 5. Klassen sowie zum Schuljahresabschluss des Fördervereins im Zeitraum von 17:00 Uhr – 21:00 Uhr in der Mittelschule Flöha-Plaue

Der Schulförderverein der Mittelschule Flöha-Plaue lädt alle Gäste am Samstag, dem 29.06.2013 in die Aula der Mittelschule Flöha-Plaue ein.

Da die Plätze sehr begrenzt sind, ist es wichtig, die Eintrittskarten rechtzeitig zu sichern.

Beginn des Konzertes ist 20:00 Uhr, Einlass ist ab 19:00 Uhr  
Eintrittspreis: 15,00 € im Vorverkauf, 17,00 € an der Abendkasse (freie Sitzplatzwahl)

Eintrittskarten können direkt bei uns in der Schule erworben werden.

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstags und donnerstags von 12:35 Uhr bis 16:00 Uhr im Zi. 2/17 bzw. 2/05  
In den Ferien, an Feiertagen sowie an schulfreien Tagen erfolgt der Kartenverkauf ausschließlich online über unsere Schulhomepage unter [www.mittelschule-floeha.de](http://www.mittelschule-floeha.de)



## Ausstellung zur Geschichte der Völkerschlacht

Aus aktuellem historischen Anlass findet im Sportmuseum Flöha, Claußstraße 3 (Alte Baumwolle) vom 20. bis 23. Juni 2013 eine Ausstellung zu den Themen:

- „200 Jahre Völkerschlacht,
  - 100 Jahre Völkerschlachtdenkmal,
  - 50 Jahre Elyséevertrag“
- statt.

Sie ist das Ergebnis der Zusammenarbeit von fünf historischen Vereinen aus Flöha und Umgebung. Getreu dem Motto „Aus der Region für die Region“ nehmen auch die Ereignisse in und um Flöha im Jahre 1813 eine zentrale Stelle ein. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Dr. A. Liebscher



## 635 Jahre Falkenau 1378 – 2013 – Geschichte und Geschichten– Das Denkmal für die Besiedler unserer Heimat, am Festplatz des Kuhsteins

„Kein Tag im Jahr ist geeigneter, die Wunder der Natur und unserer Heimat zu genießen, als der Pfingstsonntag, noch dazu, wenn wie in diesem Jahre, lachender Sonnenschein über die heimatlichen Gefilde leuchtet. So war es auch begreiflich, dass die Morgenfeier des Erzgebirgszweigvereins Falkenau eine zahlreiche Teilnehmerschar aufweisen konnte. Heimat ist alles, so müssen wir bestrebt sein, ihr Dasein und ihr Werden zu ergründen, um auch das Leben unserer Ahnen verstehen zu lernen und die Entwicklung der engeren Heimat zu schätzen.“ (1) Dies berichtete das Oederaner Tagesblatt in seiner Beilage vom 19.05.1937 zur Widmung der Siedler von Scholle und Heimatflur für deren Ansiedlung. Diese ließen sich von der Kolonialherrschaft Schellenberg 1378 belehnen. 15 Sippen aus Franken und Thüringen sind uns urkundlich bekannt: Ruttloff, Richter, Wechtler, Teuffel, Finzel, Ranfeld, Schnorr, Asmann, Kühne und Quaß. Zwei bewirtschafteten der Erbfolge nach noch die ursprünglichen Höfe: Richter – Teichmann und Teuffel – Schreyer. Die Sippe Raumann übernahm nach dem Dreißigjährigen Krieg zwei wüst gelegene Güter und brachte sie wieder zu ertragreichen Wirtschaften. Bereits 1936 hatte der Falkenauer Erzgebirgszweigverein seinem Mitglied Constantin Schreyer, als Zeichen für dessen Sippe, auf dem eigenen Grundstück am Kuhstein das Schreyer – Eck gewidmet. Weiterhin hat der Verein



Der Gedenkstein der Sippe Teuffel – Schreyer am Kuhstein im Jahre 2004. Er hat heute noch Bestand und befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Anfahrt des Falkenauer Skilifts.

Foto Archiv Schreyer 2013

für deren Treue zur Scholle gedankt und einen Festplatz oberhalb des alten Steinbruchs errichtet.

Ursprünglich gehörten die Grundstücke 1378 der Sippe Teuffel. 1560 gingen sie dann durch Einheiratung in den Besitz der Sippe Becker über, wo sie 1725 ebenfalls durch Einheiratung in den Besitz der Sippe Lange und 1836 auf gleichem Wege in den Besitz der Familie Schreyer gelangten.(2)

Ein Jahr später, 1937, fanden dann die offiziellen Feierlichkeiten unter großer Anteilnahme der Bevölkerung am Kuhstein statt. Nach dem Hissen der Heimatflagge und dem Singen von Heimatliedern gedachte man auch dem Bergbau in unserem Orte. Die Abbaustätten zahlreicher Grubenanlagen im Zechengrund, am Schoßberg, am Kuhstein, die Schmelzhütte und das Hammerwerk im Flöhatal hatten einen Ruf in bergmännischen Kreisen.

Gleichzeitig nahm die Falkenauer Bevölkerung an diesem Tag Abschied von einem Manne, der die Lieder des Erzgebirges sang und auch ein Freund vom Schuldirektor und Oberlehrer Becher unserer Schule war: Anton Günther.(3) Er hatte wenige Tage zuvor am 29.04.1937 den Freitod gewählt. Der Sänger und Dichter war auch ein Pionier des erzgebirgischen Liedgutes, dessen Name von nun an die aufgestellte Ruhebänk am Schreyer-Eck tragen sollte. (1)



Die Nachfahren der Sippe Schreyer (v.l.n.r) auf der Anton Günther Bank am Schreyer Eck im Jahre 1992. Frieder Schreyer (Sohn von Friedrich Schreyer), Isolde Fuhrmann (Schwester von W. Reibetanz), Charlotte Schreyer (Ehefrau von Frieder Schreyer) und Wielfried Reibetanz (Sohn von Gertrud Reibetanz, geb. Schreyer). Foto Archiv Schreyer 1992

Über viele Jahrzehnte der DDR hinweg pflegte die Familie Schreyer dieses familiäre und geschichtliche Denkmal. Nach der politischen Wende errichteten ABM Kräfte zusammen mit der Familie Schreyer die fünfte Anton Günther Sitzbank und den Ehrenhain im neuen Glanze her. (4)

Verfasser Mike Glöckner, Heimatverein Falkenau/Sa. e.V.

### Quellenverzeichnis:

- 1) Oederaner Tageblatt, Beilage Nr.114 vom 19.05.1937
- 2) Die Ortsgeschichte des Dorfes Falkenau in Sachsen, Erzgebirgszweigverein Falkenau 1938 Hermann Seifert
- 3) Das Bahnwärterhaus, Herbert Schulze 1985
- 4) Privatarchiv der Fam. Fieder Schreyer, 2013

### Spielplan Schlosstheater Augustusburg – Mai 2013

#### So 16.06.2013

Karl Valentin Abend „Früher war die Zukunft auch besser“

19 Uhr Heuboden, Eintritt 15€

#### Sa 22.06.2013

Es kam einmal ein Mann zu einer Frau  
19 Uhr Heuboden, Eintritt 15€

#### Sa 29.06.2013

Love Letters – eine Liebesgeschichte  
19 Uhr Heuboden, Eintritt 15€

Tel.: 037291 69254

E-mail:

info@schlosstheater-augustusburg.de

www.schlosstheater-augustusburg

# SCHLOSS THEATER AUGUSTUSBURG

### Termine der Landfrauen im Monat Juli

#### Montag, 01.07.2013,

14.00 Uhr Kreatives und Basteln

#### Dienstag, 02.07.2013,

18.30 Uhr offener Vereinsabend mit dem Ortschronisten Herrn Schreiter

#### Montag, 08.07.2013,

14.00 Uhr Handarbeiten u. Basteln

#### Montag, 15.07.2013,

14.00 Uhr Kreatives und Basteln

#### Montag, 22.07.2013,

14.00 Uhr Handarbeiten u. Basteln

#### Montag, 29.07.2013,

14.00 Uhr Kreatives und Basteln

Im Monat August 2013 finden keine Veranstaltungen wegen Urlaub statt. Wir beginnen am Montag, 02.09.2013 wieder mit unseren Veranstaltungen.

Ortsverein Flöha  
des Landfrauenverbandes  
Claußstraße 3, 09557 Flöha  
Tel.: 03726/708066

## Bibliothek aktuell

**20. Juni 2013, 9.00 Uhr**

### „Irgendwie Anders“

So sehr er sich auch bemühte, wie die Anderen zu sein – Irgendwie Anders war eben irgendwie anders.

Er sah nicht so aus wie die Anderen und deshalb lebte er auch ganz allein auf einem hohen Berg. Bis eines Tages ein seltsames Etwas vor der Tür stand... Eine Geschichte über das Anderssein.  
Für Kinder ab 5 Jahren.

**3. Juli 2013, 9.30 Uhr**

### „Babyschnuller und Bücherbär“

Treff für Eltern mit Babys und Kleinstkin-

dern bis 3 Jahren, zum gemeinsamen „Bücher-Entdecken“ und Spielen.

**16. Juli 2013, 10.00 – 12.00 Uhr**

### „Große Tauschbörse“

Sticker, Überraschungseier-Figuren, Sammelkarten (Fußball, Star Wars), Steck-Schlümpfe, Fußball-Schlümpfe... Wer von Euch hat auch gesammelt und möchte seine doppelten Sammelstücke tauschen, oder seine Sammlung vervollständigen? Dann kommt einfach vorbei, wir tauschen gerne mit!

**17. Juli 2013, 10.00 Uhr**

### Kinoveranstaltung mit dem

### Sächsischen Kinder- und Jugendfilmdienst e.V.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Eintritt: 2.00 Euro

Stadtbibliothek Flöha

Claußstr. 3

09557 Flöha

Tel.: 03726 / 2438

Fax: 03726 / 788 239

Mail: bibliothek\_floeha@web.de

Bibliothek-online unter [www.floeha.de](http://www.floeha.de)



## „Berechne $140,3 + 140,3 + 13 \times 140,3 / 140,3$ “

So hieß eine der 7 Aufgaben, die die Schüler der Klassenstufe 6 während der 3. Stufe der Mittelschulolympiade in Mathematik lösen mussten – allerdings ohne Taschenrechner.

Am 02.05.2013 fand diese mittlerweile zum 11. Mal statt. Und wie jedes Jahr nahmen auch von unserer Schule wieder 5 Schüler aus den Klassenstufen 5 bis 9 teil, die zuvor in der 2. Stufe ermittelt wurden. Insgesamt beteiligten sich 52 Schüler und Schülerinnen aus 11 Mittelschulen.

Nachdem die Teilnehmer 2 Stunden intensiver Kopfarbeit hinter sich hatten, konnten sie beim Bowling im „Hotel am Kunnerstein“ Augustusburg auch ihre körperliche Fitness unter Beweis stellen. In der Zwischenzeit kontrollierten die



Lehrer die Lösungen. Anschließend wurde gemeinsam Mittag gegessen (natürlich schülerfreundliche Pommes oder Makkaroni mit Tomatensoße).

Zur Siegerehrung erhielt jeder ein Geschenk, gesponsert von der Stadtapotheke Flöha und eine Teilnehmerurkunde. Die sechs Besten aus jeder Klassenstufe konnten sich über weitere Preise freuen, u. a. über Gutscheine für Media Markt und Thalia.

### Unsere Ergebnisse:

Jonas Porstmann, Kl. 5 b, 7. Platz

Norik Vogel, Kl. 6 a, 7. Platz

Pascal Wächtler, Kl. 7 a, 9. Platz

Lena Schröder, Kl. 8 a, 9. Platz

Eric Richter, Kl. 9 b, 3. Platz

Herzlichen Glückwunsch! □

Werbung

# die BRILLENBAUER

## Augenoptiker-Geselle

zum nächstmöglichen Zeitpunkt · Sachsen

**WIR:** sind ein junges, aufstrebendes Unternehmen und brauchen **dringend Verstärkung!**  
**SIE:** sind **Augenoptiker/in**, kreativ, flexibel, arbeiten eigenverantwortlich und **wollen mehr** als nur Ihren täglichen Dienst tun?

Dann schicken Sie schnellstens Ihre Bewerbung an:  
 die BRILLENBAUER, Inh. Kali Bauer, Augustusburger Str. 46, 09557 Flöha

**Wir freuen uns auf Sie!**  
 Ihre **BRILLENPROFIS** vor Ort

... [www.diebrillenbauer.de](http://www.diebrillenbauer.de) ...



**Miet mich mal! Transportervermietung\***  
\* gemäß unser allg. Geschäftsbedingungen

ab 3 Std. - 15,- €  
 1 Tag - 30,- €  
 Wochenende - 60,- €

- Kle-Reparaturen aller Art
- Inspektionen für alle Fahrzeuge
- TÜV/AG - Diesel und Hydraulik
- Plus-Serviceleistungen - Abgasanlagen
- Fahrzeug-Durchspritzungen
- Klimateilagen - Klimatechnik
- Gas-Öl - Wartungen - Motorkontrolle
- Instandhaltung

**BOSCH Service**

**AVANTI AUTOMOBILE FLÖHA** Freie Meisterwerkstatt **CHEMNITZER STR. 2 • TEL. 03726 / 78 47 78**

**3-Raum-Wohnung in Falkenau, 58 qm**  
**ab 01.09.2013 zu vermieten**

Balkon, Zentralheizung, zusätzl. Kaminofen in WZ,  
 Kellerraum, Stellplatz, Warmmiete 370,- €

**Telefon: 0172 / 6 60 42 99**

**„Frau Holle“ Bettfedernreinigung**  
Inf. S. Hengst  
*Reinigen - Waschen - Pflegen*

09569 Frankenstein - Dorfstraße 51 - Mammendorf • Telefon: 037292/22197  
 Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 09:00-12:00 und 15:00-18:00 Uhr  
 Gern auch andere Zeiten nach Absprache!

**Gerda und Horst:**  
 „Wir haben schon viel erlebt. Aber **malermatthes** hat alle Versprechen eingehalten! Pünktlich, freundlich, sauber. **malermatthes** können wir Ihnen bestens empfehlen. Wir sind total begeistert. Einfach toll!“

**Spätes Glück!**

**Farbe + Putz malermatthes**

Zur Rauberschänke 50 • 09569 Oederzky-Frankenstein  
 Tel.: 03720/ 360 • [www.malermatthes.de](http://www.malermatthes.de)

Innen- & Außenputz • Malerei • Fußböden • Fassadensanierung

**Annahme von Anzeigen & Drucksachen**

Firmenwerbung  
 Jubiläumsanzeigen  
 Geburtstagsgrüße  
 Traueranzeigen  
 ...und vieles mehr!

preisgünstige Anzeigen für jeden Anlass!

**MUGLER DRUCK + VERLAG**  
 Wüstenbrand - Gewerbering 8 - 09337 Hohenstein-Er.  
 E-Mail: [verlag@mugler-masterpack.de](mailto:verlag@mugler-masterpack.de)

Ihr Ansprechpartner: **Frau Sonja Hengst**  
 ☎ 03723 / 49 91 47  
 0174 / 3 36 71 83

**TAXIBETRIEB**  
**Frieder Lehmann**

Personentransporte bis 8 Pers. • Krankentransporte (stehend / alle Kassen)  
 Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung, Chemotherapie

Friedrichs-Platz 8  
 09567 Flöha • Tel.: 03726 / 5142 • Funk: 0172 / 3701576

**Wir schließen ab 1. Juni 2013**

**- 30% auf Alles!**

Stoff-Rawe im Oll-Park - Lichtenau

**KAB** *Bei uns ist Ihr Traum vom Haus in den richtigen Händen!*

**Komfort- und Alternativhaus Böhm GmbH**  
 seit 1991

- Hoch- und Tiefbau
- Putzarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Neubau / Sanierung

09573 Augustusburg  
 Augustusburger Straße 2

E-mail: [ibyboehm@aol.com](mailto:ibyboehm@aol.com)

**Tel.: 037291 / 17464 • Fax: 037291 / 6641**

## Wonderful Wales – Cymru gwych

Am Abend des 21.04.2013 begann für die beiden 8. Klassen der Mittelschule Flöha-Plaue die lang ersehnte Reise nach Wales. 06:00 Uhr morgens erreichte die Reisegruppe Calais. Dort wurde der Bus kurz kontrolliert, passierte ohne Probleme und fuhr auf die Fähre. Die Fährfahrt dauerte ca. 2 Stunden. Man konnte sich frei auf den Decks bewegen, in Cafes entspannen oder noch ein wenig Geld umtauschen. Die erste Station auf englischem Boden war Windsor Castle – das Schloss Windsor. Hier gab es Zeit zum Erkunden der Läden und um englische Luft zu schnuppern.

Gegen 18:00 Uhr kamen wir nach der langen Busfahrt in Swansea an und trafen unsere Gastfamilien. Die meisten Eltern waren super freundlich und so fiel uns die Verständigung nicht allzu schwer. Am Dienstag besuchten wir die Halbinsel

Gower. Dieses Paradies beeindruckte wirklich Schüler wie Lehrer. Strand, Meer, Schafe und Natur pur. Einige der Schüler und die jung gebliebenen Lehrer entschieden sich, auch bei Ebbe die Klippen zu erkunden und fanden Muscheln, Meerestiere und Mysteriöses.

Das Wetter spielte an diesem Tag super mit, die Sonne schien und nur manchmal nieselte es ein wenig. Natürlich mussten wir während unserer großen Reise auch mindestens ein Museum besuchen, in diesem Fall das walisische Volksmuseum. Es ist ein riesiges Gebiet, welches man frei erkunden kann, u. a. mit alten Schulen und Wohnhäusern.

Auch Swansea wurde von uns genauer unter die Lupe genommen, besser gesagt der Ortsteil Mumbles. Hier konnte man in Trendläden stöbern und hatte einen berauschenden Blick aufs Meer.

Mumbles bot auch einen Strand, einen Leuchtturm und eine fantastische Eisdiele.

Cardiff, die Hauptstadt von Wales, begeisterte die Gruppe am nächsten Tag. Man traf auf die verschiedensten Leute und brauchte auch unbedingt Sprachkenntnisse, um die besten Shops zu finden.

Last but not least London. Die englische Hauptstadt war die letzte Station auf unserer Reise. Zuerst wurde der Buckingham Palace besichtigt. Leider aber nur von außen, aber für ein tolles Foto reichte die Zeit allemal. Auch eine Wachablöse der National Garde konnten wir beobachten. Mit der U-Bahn und vielen Menschen aus den verschiedensten Ländern ging es dann zu Madame Tussauds. Nach ca. 2 Stunden hatte jeder das Foto mit seinem Idol und die Reise durch London konnte weiter gehen. Big Ben, Westminster Abbey, London Eye – das berühmte Riesenrad, Tower Bridge und der Tower standen auf dem abwechslungsreichen Programm.

Wieder in Dover angekommen, ging es mit dem Bus nach einiger Wartezeit auf die Fähre. Alle schliefen von Frankreich bis Belgien und wachten dann nach und nach wieder auf. Spätestens ab Deutschland waren alle wieder hellwach, riefen sofort ihre Familien an und berichteten von der Reise.

Pünktlich zur siebenten Stunde um 14:05 Uhr am Freitag kamen wir wieder in Flöha an der Schule an und alle wurden von ihren Freunden und Eltern in Empfang genommen.

Nina Lasch  
Neigungskurs „Junge Redakteure“  
Mittelschule Flöha-Plaue



Werbung



# TIPPMANN & OTTO

RECHTSANWÄLTE. FACHANWÄLTE. STEUERBERATER.

**FACHANWÄLTE FÜR:**

- ARBEITSRECHT
- BAU- UND ARCHITEXTENRECHT
- HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT
- FAMILIENRECHT
- MIETRECHT UND WOHNRECHT
- STRAFRECHT
- VERKEHRSRECHT

Claußstraße 1 - 09557 Flöha  
Telefon 03726/589 60  
Telefax 03726/589 622

Alexander Meyer  
Rechtsanwalt  
[www.recht4you.com](http://www.recht4you.com)



## Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Monat Juni 2013

### zum 70. Geburtstag

Frau Renate Otto	Frau Brigitte Seifert
Frau Bärbel Wenzel	Frau Margit Fischer
Frau Gerlind Hanauer	Frau Heidemarie Kluge
Frau Sieglinde Finke	Herr Rainer Heinig
Frau Ursula Meisel	Frau Doris Wagner

### zum 75. Geburtstag

Frau Ursula Wild	Herr Günter Wentz
Frau Erika Wischer	Herr Siegfried Fischer
Herr Dieter Baude	Herr Heinz Bartl
Herr Dieter Höfer	Frau Margitta Kühn
Frau Christa Frenzel	Herr Manfred Krähahn
Herr Heinz Schmidt	Frau Regina Holuscha
Frau Regine Janetzko	Frau Ursula Beyer

### zum 80. Geburtstag

Herr Kurt Vogel	Frau Lieselotte Elsa Hartig
Herr Stephan Ficker	Frau Annerose Hesse
Herr Fritz Oertel	Frau Sonja Hollstein
Herr Gert Erdmann	Herr Horst Knebel
Frau Inge Haubold	Frau Marianne Urbansky

### zum 85. Geburtstag

Herr Rumold Philipp	Frau Ursula Großer
Frau Renate Hauser	Frau Rosemarie Wiedemann
Frau Käthe Goldmann	Herr Heinz Franke
Frau Helga Arnhold	Frau Elfriede Schreiter
Frau Irmgard Marx	

### zum 90. Geburtstag

Frau Anni Nacke	Frau Johanne Beuchel
Herr Adolf Glasner	Frau Ruth Schreiber

### zum 91. Geburtstag

Frau Marianne Pilz	Frau Elfriede Lerch
--------------------	---------------------

### zum 92. Geburtstag

Frau Meta Uhlig	Herr Leopold Ganske
Frau Irmgard Laqua	

### zum 93. Geburtstag

Frau Frieda Walther

### zur Goldenen Hochzeit

Familie Margitta und Jürgen Enge  
 Familie Ilse und Wilfried Quil  
 Familie Gisela und Harro Teuchert

**BUSREISEN  
TAGESFAHRTEN  
SCHIFFREISEN  
FLUGREISEN**

Gahlinger Str. 49 Tel. 037292 / 60 332  
09559 Dörfelt Fax 037292 / 60 336

Oederaner Anneladen  
Tel. 037292 / 20 353

### Reiselust? Wir bieten an:

18.06. - 21.06.2013	Ostseebad Kühlungsborn
18.06. - 21.06.2013	Ferienzielreise nach Riva / Müritz
22.06. - 29.06.2013	Ostfriesland – Lüneburger Heide
04.07. - 09.07.2013	Schwäbische Alb – Balmuccia, Bays. Seen ...
18.07. - 28.07.2013	Badeurlaub an der Raststätte Adria
21.07. - 28.07.2013	Schwäbische Alb – Balmuccia
29.08. - 03.09.2013	Nationalpark Hohe Tauern
07.09. - 12.09.2013	Südlicher Gardasee

Unser reichhaltiges Angebot werden wir Ihnen auf Wunsch gerne mit  
 Mund geübt. Tel. 037292 / 38112

**Wohnungsverwaltungs- und  
-baugesellschaft mbH Flöha,**  
 Augustusburger Str. 50, 09557 Flöha

www.wvbg-floeha.de E-Mail: info@wvbg-floeha.de

## Fritz-Heckert-Straße 19 - 27

3-Raum-Wohnung mit Balkon zu vermieten

- moderne Aufzüge
- Waldnähe
- gepflegte Außenanlagen

**Tel. 03726 5185**

**GOPAS**  
COMPUTERSYSTEME

**GOPAS COMPUTERSYSTEME Flöha GmbH**  
 Augustusburger Straße 60 \* 09557 Flöha

Telefon: 03726 / 713969 \* Fax: 03726 / 713968  
 eMail: gopas@gopas-floeha.de \* www.gopas-floeha.de

- Verkauf von PCs, Monitoren, Druckern, Software, Tinte, Toner
- PC-Reparatur, Virensuche
- Einrichten Internet
- Service rund um den PC

Werbung

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.

## Hörgeräte-Akustik

# ROCHHAUSEN

Meisterbetrieb der Bundesinnung

**Flöha** 03726 / 714137  
 Augustusburger Str. 44  
 Mo 9-17 Uhr, Mi 9-13 Uhr, Fr 9-13 Uhr

**Zschopau** 03725 / 23647  
 R.-Friedrich-Str. 26  
 Di, Do 9-17 Uhr, Fr 14-17 Uhr

**Marienberg** 03735 / 23045  
 Töpferstr. 1 (Arenhaus)  
 Mo, Di, Do 9-17 Uhr, Mi, Fr 9-13 Uhr

## Sommerferienlager 2013 im Vogtland

Für die Sommerferien 2013 bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder verschiedene thematische Ferienlager und Sportferienlager an.

Bei beiden Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe.

### SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V. 21. – 27.7.2013

Spiele mit unsl, 6 – 10 Jahre, 179,- €

### 28.7. – 3.8.2013

**Kletter- & Outdoorabenteurer,**  
10 – 15 Jahre, 189,- €

### SLH „Schönsicht“ Netzschkau

4. – 10.8.2013

Piratencamp im Vogtland,  
8 – 14 Jahre, 179,- €

### 4. – 10.8.2013

**Tierischer Sommerferienspaß,**  
6 – 12 Jahre, 179,- €

### 11. – 17.8.2013

**eins – Energie in Sachsen,**  
Handballcamp, 11 – 16 Jahre, 214,- €

### 18. – 24.8.2013

**Karatecamp im Vogtland,**  
ab 6 Jahre, 199,- €

### 18. – 24.8.2013

**Bad Brambacher Volleyballcamp,**  
12 – 17 Jahre, 199,- €

**14 Tage im Zeitraum „Superferienkom-  
bi Vogtland“** siehe oben, ab 299,- €  
**21.7. – 24.8.2013** (= Summe der beiden  
Angebote abzgl. 59,- €)

Teilnehmerpreis ist inkl. Übernachtung,  
Vollverpflegung, komplettem Aufent-  
haltsprogramm und Betreuung durch  
ausgebildete Jugendgruppenleiter  
Anmeldung und weitere Informationen:  
direkt im Schullandheim Limbach per Te-  
lefon 03765 - 305569  
(Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 – 15.00 Uhr)  
oder [www.awovogtland.de/slhs](http://www.awovogtland.de/slhs)  
[ferienlager@awovogtland.de](mailto:ferienlager@awovogtland.de)

Michael Schwan  
Leiter der AWO-Schullandheime  
im Vogtland

## Neue Lehrgänge der Kreishandwerkerschaft

Die Kreishandwerkerschaft Mittelsachsen bietet in Ihren Geschäftsstellen Mittweida und Freiberg folgende Lehrgänge an:

### Technische/r Fachwirt/in – Teil III der Meisterausbildung (Teilzeit)

Ort: GS Mittweida,  
Albert-Schweitzer-Str. 22  
Beginn: 28.06.2013  
(freitags 16.00 – 20.15 Uhr und  
samstags 07.30 – 15.15 Uhr)  
Ende: 15.02.2014  
Prüfung: 22.02.2014

### Vorbereitung auf die Ausbildei- gungsprüfung – Teil IV der Meisteraus- bildung (Teilzeit)

Ort: GS Mittweida,  
Albert-Schweitzer-Str. 22  
Beginn: Freitag, den 28.02.2014  
(freitags 16.00 – 20.15 Uhr und  
samstags 07.30 – 15.15 Uhr)  
Ende: Ende Juni 2014

Ferienzeiten im Freistaat Sachsen wer-  
den berücksichtigt. Eine Finanzierung  
über Meister-Bafög ist möglich. Ihre Fra-  
gen und Anmeldungen dazu richten Sie  
bitte an Herrn Mario Peisker, Albert-  
Schweitzer-Str. 22, 09648 Mittweida, Te-  
lefon: 03727-2696 oder Email: [M.Peisker@khs-in-mittelsachsen.de](mailto:M.Peisker@khs-in-mittelsachsen.de)

### 1-tägige Orientierungsseminare für Existenzgründer

Ort: GS Mittweida,  
Albert-Schweitzer-Str. 22 oder  
GS Freiberg, Mühlweg 5  
Termine: auf Nachfrage

### Bedienerschulung für Hubarbeitsbüh- nen nach BGG 966

Ort: GS Mittweida,  
Albert-Schweitzer-Str. 22 oder

GS Freiberg, Mühlweg 5  
Termine: laufend (auf Nachfrage)

### Motorkettsägeschein

Ort: GS Mittweida, Albert-Schweitzer-Str.  
22 oder GS Freiberg, Mühlweg 5  
Termine: laufend (auf Nachfrage)

### Gabelstaplerschein

Ort: GS Mittweida,  
Albert-Schweitzer-Str. 22 oder  
GS Freiberg, Mühlweg 5  
Termine: laufend (auf Nachfrage)

### Ladungssicherung

Ort: GS Mittweida,  
Albert-Schweitzer-Str. 22 oder  
GS Freiberg, Mühlweg 5  
Termine: laufend (auf Nachfrage)  
Für die vorgenannten gewerblich-techni-  
schen Lehrgänge erhalten alle Teilnehmer  
nach Abschluss einen entsprechenden  
Pass, der sie als berechnigte Bediener  
ausweist.

### Neu!

#### Seminar Gesprächsführung

Ort: GS Mittweida,  
Albert-Schweitzer-Str. 22 oder  
GS Freiberg, Mühlweg 5  
Inhalte: rhetorische Grundlagen  
des Gesprächs

- Besonderheiten beim Verkaufs- und Kundengespräch
  - Grundlagen der Körpersprache (non-verbale Kommunikation, Übungen und Rollenspiele)
- Dauer: 12 Zeitstunden (2 Veranstaltungen zu je 6 Stunden)  
Termine: auf Nachfrage

#### Seminar Körpersprache nach Molcho

Ort: GS Mittweida,

Albert-Schweitzer-Str. 22 oder  
GS Freiberg, Mühlweg 5

Inhalte:

- Film „Samy Molcho, Körpersprache“
  - Was ist Körpersprache?
  - Wer betreibt Körpersprache und wie oft?
  - Setze ich Körpersprache bewusst ein?
  - Signale, Mimik und Gestik
- Dauer: 6 Stunden  
Termine: auf Nachfrage

Ihre Fragen und Anmeldungen dazu rich-  
ten Sie bitte an Frau Hänel, Mühlweg 5,  
09599 Freiberg, Telefon: 03731/7874-21  
oder Email [haenel-khs@t-online.de](mailto:haenel-khs@t-online.de).

## Neue Infobroschüre für Flöha

Seit einigen Wochen laufen wieder die  
Vorbereitungen für die Herausgabe der  
neuen Bürgerinformationsbroschüre für  
Flöha. Wie bereits in den vergangenen  
Jahren wird diese Broschüre in der be-  
währten Zusammenarbeit mit dem Städ-  
te-Verlag erstellt. Im überarbeiteten Text-  
teil werden wieder Informationen zur  
Stadtgeschichte und Wissenswertes  
über Flöha zu finden sein.

Verlagsmitarbeiterin, Frau Pache, ist  
noch in den nächsten Wochen in Flöha  
unterwegs, um die notwendigen Werbe-  
einträge zur Finanzierung der Infobro-  
schüre einzuholen. Frau Pache kann sich  
mit einem Empfehlungsschreiben des  
Oberbürgermeisters legitimieren.

In der Vergangenheit waren wiederholt  
„Verlage“ tätig, die nicht im Auftrag der  
Stadtverwaltung handelten.

# TOP Massivhäuser für Flöha

**OPAL 112** (ca. 112 m<sup>2</sup> Nutzfläche)

Incl. Erker I



**Hauspreis: 128.200,- €**

komplett bezugsfertig erstellt!

**4 Zimmer**

*Incl. alle Fenster mit 3-fach Verglasung und Rolläden, incl. Massivholzterrasse, incl. auch Maler/Tapete, Teppich, Fliesen, incl. Brennwertheizung mit Solarunterstützung für Brauchwasser, incl. Bodengrundgutachten,*

*incl. nur Handwerker aus der Region ... !!*

Verkauf:

[www.bost-immobilien.de](http://www.bost-immobilien.de)  
[info@bost-immobilien.de](mailto:info@bost-immobilien.de)

**03726 / 724891**

Zum Rosenheim 80a  
09557 Flöha



SHPLY GEVER SKODA



**Der Neue ŠKODA Octavia Combi. Platz in seiner schönsten Form.**

**Jetzt Probe fahren!**

Abbildung zeigt Sonderausstattung

**Der Neue ŠKODA Octavia Combi.** Mit seinem zeitlos-elegantem Design, innovativen Sicherheits- und Komfortsystemen und einem Ladevolumen von bis zu 1.740 Litern verbindet er Raum und Dynamik in vorbildlicher Perfektion. Frauen Sie sich auf den besten Octavia aller Zeiten. Und steigen Sie jetzt ein zur Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, Innerorts 7,1 - 4,6; außerorts 4,8 - 3,3; kombiniert 5,7 - 3,8; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 132 - 99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007)

**Autohaus Fischer GmbH & Co. KG**  
Dresdner Straße 36, 09557 Flöha  
Tel: 03726 7292-0, Fax: 03726 7292-16  
[info@autohausfischer.de](mailto:info@autohausfischer.de), [www.autohausfischer.de](http://www.autohausfischer.de)

Sozialstation Flöha  
Bahnhofstraße 3  
09557 Flöha



**Deutsches Rotes Kreuz**

**Grund- und Behandlungspflege  
Beratungsbesuche  
Hauswirtschaftliche Versorgung  
Hausnotruf-Service  
24h Rufbereitschaft**

**Kontakt:**  
Pflegedienstleiterin  
Frau Anja Scharf  
Tel.: 03726/2461  
Fax: 03726/2688

E-Mail: [a.scharf@drk-freiberg.de](mailto:a.scharf@drk-freiberg.de)  
[www.drk-freiberg.de](http://www.drk-freiberg.de)

Christliche Hilfe gesucht  
Info unter Tel: 03731-252713



**AM Dachdeckerbetrieb GmbH**

**Dachdeckermeister**  
Michael Hansen  
Uferstraße 12  
09573 Erdmannsdorf

- Dach-
- Solar-
- Gerüst-
- Klempner- +
- Zimmerarbeiten



Tel.: 03 72 91/12 27 22  
Fax: 03 72 91/12 27 23  
Funk: 0170/800 98 54  
[www.amdach.de](http://www.amdach.de)

## Sportnachrichten +++ Sportnachrichten +++ Sportnachrichten

### Flöhaer Rennkanuten mit beeindruckenden Leistungen zur 28. Döbeler Regatta

Mit einer beachtlichen Ausbeute von 17 Podestplätzen, davon 5 Tagessiegen, beendeten die Rennkanuten des KSV 1928 Flöha e.V. am zweiten Maiwochenende den 17 stündigen Wettkampfmaraathon zur Frühjahrsregatta in Döbeln.

Bei guten äußeren Wettkampfbedingungen und gewohnt perfekter Organisation des Döbeler Teams um Regattaleiter Mathias Lange kämpften an zwei Wettkampftagen 350 Rennkanuten aus Sachsen, Sachsen – Anhalt und Potsdam um Medaillen und Ehrenpreise.

Die Mannschaft des KSV Flöha ging in Döbeln mit 32 Rennkanuten an den Start und konnte durchweg mit guten Leistungen überzeugen. Damit konnte die Dominanz der Vereine aus Dresden, Leipzig und Potsdam in zahlreichen Endläufen durchbrochen werden.

#### NACHWUCHS

Mit herausragenden Leistungen in ihrer Altersklasse warteten die jüngsten Starter des KSV in Döbeln auf. So siegte die 10 jährige Jessica Lißner im Einerkajak über 200m und gemeinsam mit ihrer Vereinskameradin Josephine Auerbach im K 2. Den Sieg im Viererkajak holten sich die Mädchen von BW Dresden knapp vor dem KSV Boot in der Besetzung Lißner – Auerbach – Paulig – Dietze.

Den Erfolgen der Mädchen standen die in der Altersklasse der Schüler C startenden männlichen Kanuten kaum nach. Vor allem wurde die Silbermedaille im Vierer-

kajak, hinter der DHfK Leipzig, bejubelt. Mit Rayk Paradies, Arne Neuber, Tim Walther und Leon Jäckel saßen Sportler im Rennkajak, welche mit sauberer Paddeltechnik und perfekter Synchronität ihr Boot ins Ziel führten. Trainerin Kristin Maier konnte mit dem Auftritt ihrer Schützlinge mehr als zufrieden sein. (Kommentar Ch. Rößler)

Die 11 und 12 jährigen Schülerinnen und Schüler konnten dieses Niveau nur in Ansätzen nachweisen. So blieben Finalteilnahmen die Ausnahme, oft war in den Vorläufen Endstation. Dennoch gelang im K 4 bei den Schülerinnen B mit Platz 6 ein Achtungserfolg!

Neben den bereits mehrere Monate im Verein trainierenden Sportlerinnen Hanna Neuber, Maike Walther und Lea Uhlig zeigte Neuling Sophie Schönherr eine ansprechende Leistung.

#### SCHÜLER A

Mit Marc Paradies kann der KSV Flöha gegenwärtig wieder einen leistungsstarken Schüler A mit Siegambitionen an den Start schicken. Nach überzeugenden Vorläufen entschied über die 200 m Sprintdistanz das Zielfoto gegen den Flöhaer und für Jakob Kurschat von "Blaues Wunder" Dresden. Weitere Medaillen gab es für die Schüler A im K 1 über 500 m (Marc Paradies) sowie im K 4 in der Besetzung Seifert – Brodale – Paradies – Seifert. Eine Finalplatzierung durch das Duo Maximilian Seifert – Mark Paradies

(Platz 4.) komplettieren die guten Leistungen dieses Mannschaftsteils.

Die Schülerinnen dieser Altersklasse, 2013 für Leipzig startend, zeigten vor allem über die Distanz von 200 m gute Leistungen.

Michelle Voigt (Jg. 2000) zeigte in der Armada der Leipziger DHfK Starterinnen mit Platz 4 ihren Anspruch auf einen Platz im 1. Viererkajak des Clubs. Diesen Anspruch untermauerte Michelle mit einem auf der Ziellinie verpassten Bronzerang im K 1 über 500 m.

Paula Elster (Jg. 1999) zeigte nach Platz 6 im K 1 über 200 m, mit dem Gewinn der Silbermedaille im DHfK Vierer über 500 m ihr Können.

#### JUNIOREN

Mit einem überlegenen Sieg über 200m vor seinem Vereinskameraden Richard Friedrich steuerte Randy Lohr sein Boot in der Juniorenklasse über die Ziellinie.

Beide Kanuten saßen auch im siegreichen Viererkajak gemeinsam mit Max Götzte und Rico Wolf über 500 m, Platz 2 ging nach Mittweida gefolgt von der SG Lauenhain.

Über 500 m mussten die Flöhaer der Konkurrenz den Vortritt lassen. Randy Lohr wurde 2. hinter Mike Haubold (BW Dresden), im K 2 war die Kombination Haubold – Seidel (BW / KC Dresden) von Freidrich – Lohr nicht zu schlagen.

Manon Taki, einzige KSV Starterin bei den Junioren überraschte wieder einmal mit Platz 3 über 200 m und dies mit geringem Training durch schulische Verpflichtungen.

#### HERREN

Ein spannendes und hochklassiges Finale zeigten die Herren über 200 und 500 m. Während Axel Kulke mit dem undankbaren 4. Finalrang über 200m den Sprint beendete, freuten sich alle Flöhaer Schlachtenbummler über den Bronzerang des Einheimischen Edgar Kunz im 500 m Endlauf.

Überlegen der Sieg von Lars Burkert – Rene Schneider im K 2 und ein beachtlicher 4. Rang von Edgar Kunz und Marcel Zimmermann in diesem Rennen über 500 m.

Einziger Wehrmutstropfen in einem für den KSV Flöha perfekten Regattawochenende, die Dominanz und Siegesserie des KSV-Paradebootes, des K 4 der Herren wurde durch einen zu spät angezogenen Schlußspurt unterbrochen. Diesmal jubelte nach Zielfotoentscheid die Dresdner Mannschaft von BWD.



Nachwuchsmannschaft der Schüler C, Tim Walther, Rayk Paradies, Arne Neuber, Leon Jäckel.

Foto KSV Flöha

Ch. Rösler



## KSV Flöha und Stadtwerke Annaberg besiegeln Zusammenarbeit

Unter dem Motto „Mit uns unter Strom stehen und Gas geben“ werden ab sofort der Kanusportverein 1928 Flöha e.V. und die Stadtwerke Annaberg – Buchholz Energie AG gemeinsame Wege gehen. Die langfristige regionale Vereinsförderung des Annaberger Energieversorgers steht nun nicht mehr nur auf dem Papier, sondern wird seit Anfang Mai auch im neu gestalteten Vereinsbus der Wassersportler aus Plauze sichtbar.

Mit den Annaberger Stadtwerken habe der Verein einen zuverlässigen und kompetenten Partner gefunden, welcher die Arbeit des KSV Flöha im Nachwuchs- und Breitensport zu würdigen versteht und dies auch für sein regionales Werbekonzept nutzen wird, so der Vereinsvorsitzende Christian Rößler.

Der u.a. mit Weltmeisterin Anne Knorr (2011 in Szeged) gestaltete Bus ist eine von mehreren Überraschungen, für welche sich der Vereinsvorstand zum 85-jährigen Vereinsjubiläum für seine Mitglieder stark gemacht hat. Mehr wollte der Vorsitzende nicht verraten!

Ch. Rößler



Offizielle Busübergabe am 10.05.2013 in Annaberg. Vertriebsmitarbeiterin Cindy Gerber bei der Fahrzeugübergabe an Christian Rößler vor dem Firmengebäude der Stadtwerke Annaberg. Bustaufe natürlich im Regen, so wie es sich für Wassersportler gehört! (Foto: Verein)

## 48h-Aktion! Es geht weiter

Da die 48h-Aktion seit Jahren in unserer Region von vielen Jugendgruppen gern angenommen wurde, haben sich der Kreisjugendring Mittelsachsen e.V. und „KONTRAST – Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen“ des Regenbogenbus e.V. entschlossen, das Projekt im Landkreis Mittelsachsen gemeinsam weiterzuführen. Die 48h-Aktion kann 2013 an einem beliebigen Wochenende im September in unserem Landkreis durchgeführt werden. Die Schirmherrschaft übernimmt der Landrat Volker Uhlig.

Mitmachen können alle Jugendgruppen, die innerhalb von 48 Stunden in ihrem Ort gemeinnützige Projekte eigenständig planen und durchführen wollen. Unter der Devise „Wir packen's an!“ können eigene Ideen in Taten umgesetzt werden. Auf jeden noch so kleinen Einsatz kommt es an, solange er die Heimat schöner, lebens- und liebenswerter macht. Jede Projektidee zählt! Sie hilft im Kleinen wie im Großen, nützt der Kommune und damit den ländlichen Räumen und somit auch den Jugendlichen selbst.

Bei der Umsetzung der Ideen im Gemeinwesen geht es aber nicht ganz ohne die Unterstützung selbigens: Materialien und Geräte müssen von den Jugendlichen, mit Unterstützung der Sozialarbeiterinnen, der Eltern, der Nachbarn etc., im Vorfeld über Sponsoren organisiert werden, also etwa ansässige Wirt-

schaftsunternehmen. Auch der Rat und die Mithilfe von Bürger/innen sind oft gefragt. So können Eltern, Nachbarn und Bekannte „ihren“ Mädchen und Jungen unter die Arme greifen, wenn es wieder heißt: ein Zeichen zu setzen – ein Zeichen für eine aktive und engagierte Jugend!

Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall, denn: Es macht Riesenspaß! Der Gruppenzusammenhalt wird gestärkt, man kann seine Lebenswelt selbst gestalten und jede Jugendgruppe entscheidet

eigenständig, was sie tun will und kann zeigen, was in ihnen steckt!

**Anmelden** können sich interessierte Gruppen **bis 20.07.2013** Kreisjugendring Mittelsachsen e.V., Bahnhofstraße 1, 09669 Frankenberg, Telefon: 037206-888350, E-Mail: 48h-aktion@kjr-mittelsachsen.de oder bei KONTRAST – Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen, Böhringen, Roßweiner Straße 3, 09661 Striegistal, Telefon: 034322-40388, E-Mail: kontrast@regenbogenbus.de

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon **112**

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Landkreis Mittelsachsen

Informationen zur diensthabenden Augenarztpraxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03727 19292**

Dienstzeiten jeweils:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr – 07:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt: Gesetzl. Feiertage, Brückentage vom Vorabend 19:00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 07:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderung finden Sie unter der Internetadresse: [www.kvs-sachsen.de](http://www.kvs-sachsen.de)



## Einladung zur Kindererlebniswoche 2013 „GEWAGT“

- mit Tante Moatrich, den Puppen der Regenbogenstraße, tollen Geschichten, fertigen Liedern, tollen Bastelideen und jede Menge Aktion am Nachmittag

**Zeit:** Montag, d. 15. 07.12– Sonntag, d. 21. 7.12

täglich von 10:00 -17:00 Uhr / Montag bis 16.00 Uhr (Anmeldung: 9:30 Uhr)

**Ort:** auf dem ehemaligen Spielplatz, neben dem Kindergarten im Neubaugebiet Sattelgut Flöha

**Wer:** Kinder im Alter von 5-12 Jahren

Programm		wichtig für diesen Tag
Montag	Geländespiel	Autokindersitz, feste Schuhe
Dienstag	Erlebnisbad Cedersee	Autokindersitz, Badesachen
Mittwoch	Rabensteiner Felsendome	Autokindersitz, feste Schuhe
Donnerstag	Niedrigselgarten	Autokindersitz, feste Schuhe (Mädchen nicht im Kleid/Rock)
Freitag	Bergstadt Eisberg	Autokindersitz, feste Schuhe
Samstag	Talsperre Kriebstein	Autokindersitz, feste Schuhe
Sonntag	10:00 Uhr Familiegottesdienst	mit anschließendem Grillen

- es gibt täglich ein warmes Mittagessen und nachmittags einen Snack
- für die Planung müssen die Kinder an den angemeldeten Tagen morgens pünktlich vor Ort sein – nur dann können sie am Mittagessen und den Aktivitäten teilnehmen

**Träger der Veranstaltung:** Evangelisch-lutherische Kirche und Evangelisch-methodistische Kirche  
Wenn Sie Fragen haben wenden Sie sich bitte an Mandy Trompelt  
Tel.: 03726/782705 E-Mail: mandy.trompelt@gmx.de  
Handy-Nr. während der Erlebniswoche: 0162 777 8978

>>>> abtrennen <<<<<< **Abschnitt ist von den Eltern vollständig auszufüllen und dem Kind mitzugeben** <<<<<< abtrennen >>>>>>

Angaben zum teilnehmenden Kind	Angaben zum Erziehungsberechtigten	telefonische Erreichbarkeit
Name: Vorname:  Geburtsdatum:	Name: Vorname:  Anschrift:	Telefon:  Handy:  sonstige Bezugsperson:

	bitte ankreuzen	Sonstiges (Platz für Ihre Anmerkungen)
Ich erlaube meinem Kind an folgenden Tagen an der Erlebniswoche teilzunehmen	Mo Di Mi Do Fr Sa So <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
Ich erlaube meinem Kind die Teilnahme am: Baden <input type="checkbox"/>	Mein Kind ist: Schwimmer <input type="checkbox"/> Nichtschwimmer <input type="checkbox"/>	
mein Kind muss folgende Medikamente einnehmen	Medikament wann/wie	
bei meinem Kind ist folgendes zu beachten (Allergien, Krankheiten, Sonstiges)		
mein Kind wird darf allein nach Hause gehen	ja <input type="checkbox"/> wird abgeholt <input type="checkbox"/>	

### Wichtig!

- Im Sinne der Aufsichtspflicht gilt ein Kind als teilnehmend, wenn es am jeweiligen Tag bis 10:00 Uhr an der Anmeldung registriert wurde.
- Wenn ein Kind am fest angemeldeten Tag nicht erscheint, wird der Erziehungsberechtigte (oder ein Ansprechpartner) telefonisch benachrichtigt. Wenn Kinder kurzfristig nicht teilnehmen können, sollen die Mitarbeiter der Erlebniswoche informiert werden (siehe Handynummer).
- Ich habe mein Kind darüber belehrt, den Anweisungen der Betreuer Folge zu leisten und sich nicht ohne Abmeldung von der Gruppe zu entfernen.
- Die Teilnahmebedingungen sind meinem Kind bekannt.

Ort, Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten



# 635 Jahre Falkenau



1378-2013

100 Jahre Schule  
125 Jahre TSV 1888  
90 Jahre Fußball  
30 Jahre Frauensportgruppe

## Festplatz

### Freitag, den 21. Juni

19.00 Uhr offizielle Eröffnung durch den Ortsvorsteher  
20.00 Uhr Abendprogramm und Tanz mit „The Pitchers“  
in den Pausen die Breitenauer Funkengarde  
01.00 Uhr Veranstaltungsende

### Samstag, den 22. Juni

10.00 Uhr Marionettentheater „Froschkönig“  
11.00 Uhr Traktorenschau mit Geschicklichkeitstest  
12.00 Uhr bis 13.00 Uhr Geschicklichkeitstest  
13.00 Uhr Traktoren-Sternfahrt durch den Ort  
14.00 Uhr Programm der Musikschule Fröhlich bei Kaffee und Kuchen  
14.30 Uhr Preisverleihung Malwettbewerb  
15.00 Uhr Märchenspiel der Kindergartenkinder  
16.00 Uhr FFW zum Anfassen / für Kinder  
17.00 Uhr Blasorchester der Stadt Flöha  
18.00 Uhr Einlass zum Abendprogramm  
20.00 Uhr Tanzveranstaltung mit „Bauerplay“ u. Auftritt der Orts-Frauensportgruppen  
01.00 Uhr Ende der Veranstaltung

### Sonntag, den 23. Juni

09.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt mit Posaunenchor  
11.00 Uhr Klassenbrennen aller Jahrgänge mit Musik von „Peters Kramkiste“  
14.00 Uhr Programm bei Kaffee und Kuchen, mit Klausl dem Feuerwehrmann, der East Dance Company, u. v. a.  
18.00 Uhr Ausklingen des Festes bis gegen 20.00 Uhr



The Pitchers, I-Hah Folkrock and Blues bis Modern  
Beamerplay mit Dike Dantz, Songs aus Rock und Pop



## Festprogramm 21. - 30. Juni

### Turnsportverein 1888 Falkenau e. V.

Festzelt und in der Sporthalle „Edmund Lehmann“

Sa 22.06. 10.00 Uhr FB – Nachwuchs B – Junioren  
Sa 22.06. 13.00 Uhr FB – Männer 2. Mannschaft  
Sa 22.06. 15.00 Uhr FB – Männer 1. Mannschaft  
Sa 22.06. am Abend: Auftritt Old Ladies im Festzelt  
Auftritt Sportgruppe im Festzelt

Mi 26.06. 18.00 Uhr TT – Nichtaktiventurniere  
Do 27.06. 17.00 Uhr FB – NachwuchsBambini -Turnier  
Fr 28.06. 18.30 Uhr FB – AH  
Fr 28.06. 18.00 – 24.00 Uhr TT – Turniere

Sa 29.06. 09.00 – 14.00 Uhr TT – Nachwuchsturniere  
Sa 29.06. 09.30 Uhr FB – Nachwuchs E – Juniorenturnier  
Sa 29.06. 12.30 Uhr FB – Nachwuchs C – Juniorenspiel  
Sa 29.06. 14.00 Uhr FB – Nachwuchs B – Juniorenspiel  
Sa 29.06. 15.00 Uhr FB – Männer 2. Mannschaft  
So 30.06. 09.00 Uhr FB – NachwuchsD – Juniorenturnier  
So 30.06. 12.30 Uhr FB – Frauen  
So 30.06. 15.00 Uhr FB – Männer 1. Mannschaft  
So 30.06. 10.00 – 18.00 Uhr – Volleyballturnier  
(Kleinfeldsportplatz oder Halle)

So 7.07. 10.00 Uhr 7. Falkenauer Bergcrosslauf

Erleben Sie an den Festtagen die Schaustellerfamilie Großmann mit Attraktionen für Jung und Alt!

Für das leibliche Wohl ist an allen Veranstaltungsorten gesorgt. Viel Spaß und erlebnisreiche Tage in Falkenau.

## “KONTRAST – Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen“ des Regenbogenbus e.V. und die Sächsische Landjugende.V. informieren:

### Ferienfreizeit für Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 27 Jahren Berlin (er) Leben – Geschichte, Kultur und Freizeit hautnah – 15. bis 19. Juli 2013

Berlin ist eine bewegte Stadt, heute wie gestern. Hier sind die Spuren deutscher Geschichte der neueren Zeit (Nazizeit, 2. Weltkrieg, Nachkriegszeit, Wendezeit) am deutlichsten erkennbar, bis heute. In einer Gruppe von 16 Jugendlichen wollen zwei SozialarbeiterInnen (Mandy und Marco) sich auf die Suche nach diesen Spuren und heutiger Berliner Kultur begeben und z.B. das Brandenburger Tor, das ehem. KZ Ravensbrück, den Potsdamer Platz, das Archiv der Jugendkulturen, die Gedenkstätte Hohenschönhausen und weitere Orte besuchen. Dazu laden wir Jugendliche (12 bis 27 Jahre) herzlich ein. Neben den Besuchen von Gedenkstätten sollen natürlich auch Freizeit (Kanufahren, Tischtennis, Spiele,

Grillabend u.a.) und „Berlin (er)Leben“ Zeit und Raum bekommen. Der genaue Ablaufplan wird mit euch gemeinsam festgelegt.

Kosten: 79 Euro (incl. Hin- und Rückfahrt, Unterkunft, Vollverpflegung, Programmkosten)

Eine Bildungsfahrt von „KONTRAST – Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen“ des Regenbogenbus e.V. in Kooperation mit der Sächsischen Landjugend e.V. und der Leuchtpunkt gGmbH.

Kontakt, Anmeldung und weitere Infos unter:  
Mandy Wiesner (nur bis zum 21.06.2013)

Regenbogenbus e.V.  
Böhrigen, Roßweiner Str. 3  
09661 Striegistal  
Tel.: 034322 – 40388 oder  
0162 – 6157701  
Mail: mandy.wiesner@regenbogenbus.de oder

Marco Wegner  
Leuchtpunkt gGmbH  
Radener Straße 2  
01690 Röderau  
Handy: 0173 – 9494382  
Mail: wegner@roederaue.de  
bis spätestens 28. Juni 2013.

Es sind nur noch wenige freie Plätze zu vergebenen!!!

## Konzerte der Georgenkirche Flöha

### Sommermusiken in der Auferstehungskirche Flöha-Plaue

Flötentöne „Rund um Bach“ erklingen zur 2. Sommermusik in diesem Jahr am 14. Juni 2013, in der Auferstehungskirche Flöha-Plaue. Zu Gast sind Christine Kandler-Kriehmig, Querflöte und Sebastian Müller, Orgel. Im Gepäck haben sie Musik aus der Zeit J. S. Bach's, seiner Lehrer und Schüler und natürlich von dem großen Meister selbst.

„Ich singe dir, o Schöpfer mein“ heißt das Motto der 3. Sommermusik am 12. Juli



Foto: Christine Kandler-Kriehmig,  
Sebastian Müller

2013. Und gesungen werden geistliche Volkslieder, Madrigale und Motetten von Heike Weiß, Christiane Hendel, Christine Hübler, Toralf Dietrich und Ekkehard Hübler. Das Vokalquintett mit Sängerinnen und Sängern aus der Region findet sich extra für diese Sommermusik zusammen um Werke von H. Schütz, H. L. Hassler, G. Gastoldi, W. Gneist, R. Mauerberger und H. Distler zu Gehör zu bringen. Texte zum Hören und Nachdenken ergänzen das Programm.

Wie immer beginnen die Sommermusiken um 18.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

### Chormusik von Klassik bis Gospel in der Georgenkirche

Im Juni erklingt Chormusik von Klassik bis Gospel in der Georgenkirche Flöha. Am Sonntag, dem 16. 06. 2013 wird um 10.00 Uhr zu einem Gospelgottesdienst



Foto: Gospel-Projekt 2012

eingeladen. Unter der Leitung von Kantor Carsten Hauptmann haben sich Sängerinnen und Sänger zu einem Gospel-Chor-Projekt im Kirchenbezirk Marienberg getroffen und ein Programm einstudiert. Mit singen, klatschen, heißen Rhythmen und einer groovigen Band soll die frohe Botschaft Gottes weitergesagt werden. Das Ergebnis ist im Gospelgottesdienst in der Georgenkirche zu erleben.

### „Töne – Stimmen – Worte“

„Töne – Stimmen – Worte“ lautet das Motto eines Konzertes für Chor und Orgel am Sonntag, dem 23. 06. 2013, 17.00 Uhr in der Georgenkirche. Ob mit oder ohne Orgel – unter der Leitung von KMD Ekkehard Hübler und Kantor Carsten Hauptmann musizieren gemeinsam die Kantoreien von Flöha und Frankenberg. Bekannte Melodien von J. S. Bach oder J. Haydn treten in den Dialog mit neuen Stücken von M. Drude oder G. P. Münden. Schillernde Texte kommentieren die Töne. Unterstützt werden die Sängerinnen und Sänger der Chöre durch Heike Weiß, Sopran und Dr. Susanne Steinert, Violine. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei.

Am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Der Erlös des Konzertes kommt der geplanten Instandsetzung der Bärmig-Orgel in der Georgenkirche zugute.



## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der ev.-luth. Kirchen in unserer Stadt



### Sonntag, 16. Juni

- 10.00 Uhr Gospelgottesdienst in der Georgenkirche, Sup. Findeisen  
14.30 Uhr Gemeindefest mit Lobpreisgottesdienst Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Trompelt / Baldauf

### Sonntag, 23. Juni

- 9.00 Uhr Zeltgottesdienst in Falkenau, Pfr. Butter  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche, Sup. Findeisen

### Montag 24. Juni – Johannistag

- 18.00 Uhr Johannisandacht in der Auferstehungskirche

- 19.30 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Dresdener Straße, beide Sup. Findeisen

### Dienstag, 25. Juni

- 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Hochhaus, Sup. Findeisen

### Sonntag, 30. Juni

- 8.30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche, beide Pfr. Butter  
9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Keller

### Sonntag, 7. Juli

- 8.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Keller  
14.00 Uhr Familiengottesdienst mit Gemeindefest in der Georgenkirche

### Dienstag, 9. Juli

- 9.00 Uhr Gottesdienst im Hochhaus, Pfr. Keller

### Sonntag, 14. Juli

- 8.30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche, beide Sup. Findeisen

## Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen – Juni / Juli 2013 Katholisches Pfarramt „St. Theresia“, Flöha



### Mittwoch, 12.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan, anschl. Seniorenvormittag

### Donnerstag, 13.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Flöha

### 11. Sonntag im Jahreskreis-Hochfest des Heiligen Benno

#### Samstag, 15.06.

- 16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf  
18.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

#### Sonntag, 16.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan  
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Dienstag, 18.06.

- 19.00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

#### Mittwoch, 19.06.

- 14.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg anschl. Seniorenvormittag

#### Donnerstag, 20.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Flöha, Anschl. Seniorenvormittag

### 12. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 22.06.

- 16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf  
18.00 Uhr Gottesdienst in Oederan

#### Sonntag, 23.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg  
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha

### Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers

#### Montag, 24.06.

- 18.00 Uhr Gottesdienst in Flöha  
19.30 Uhr ökumenische Andacht auf dem Friedhof Flöha

#### Dienstag, 25.06.

- 19.00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

#### Mittwoch, 26.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan

### Donnerstag, 27.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Flöha

### 13. Sonntag im Jahreskreis – Hochfest der Hl. Apostel Petrus und Paulus

#### Samstag, 29.06.

- 15.00 Uhr Trauung in Augustusburg  
16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf  
18.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg  
19.00 Uhr Jugendgottesdienst in Flöha anschl. Johannisfeier

#### Sonntag, 30.06.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan  
10.30 Uhr Familiengottesdienst in Flöha mit Jugendaufnahme

#### Dienstag, 02.07.

- 19.00 Uhr Abendgottesdienst in Eppendorf, anschl. Bibel-Glaube-Abend

#### Mittwoch, 03.07.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

#### Donnerstag, 04.07.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Flöha

### 14. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 06.07.

- 11.00 Uhr Juniorjugend in Oederan  
16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf  
18.00 Uhr Gottesdienst in Oederan

#### Sonntag, 07.07.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg  
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha  
14.00 Uhr Ökumenisches Gemeindefest in Flöha

#### Dienstag, 09.07.

- 19.00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

#### Mittwoch, 10.07.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan

#### Donnerstag, 11.07.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Flöha

### 15. Sonntag im Jahreskreis

#### Samstag, 13.07.

- 13.00 Uhr Trauung in Oederan  
16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf  
18.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

#### Sonntag, 14.07.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan  
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha

#### Dienstag, 16.07.

- 19.00 Uhr Abendgottesdienst in Flöha

#### Mittwoch, 17.07.

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Flöha

## Nachrichten der Adventgemeinde



Gottesdienst: Jeden Samstag

- 9.30 Uhr Bibelgespräch  
10.30 Uhr Predigt

### Sonderveranstaltungen:

#### 30.06.13

- 14.00 Uhr Radausflug, Treff am Adventhaus  
Gemeindeausflug nach Bad Lausick

#### 06.07.13

- 20.07.13 Mobendorf-Gottesdienst

#### 21.07.13

- 14.00 Uhr Radausflug, Treff am Adventhaus

#### 31.07.13

- 14.30 Uhr Senioren-Treff

### Jeden Dienstag:

- 18.30 Uhr Bläser  
19.45 Uhr Chor

Sie sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

**Schabacher-Felben**  
SERVICEPARTNER FÜR GEMÄSSERTE, ANWANDER- UND SAISONFACHBEREITUNG

Büro: Brühlstraße 44, 08517 Flöha  
Telefon: 03726 71 87-0, Fax: 03726 71 87-30  
Internet: www.schabacher-felben.de

**Mit uns läuft alles rund.  
Wir machen Sie mobil für den Sommer!**

**Wann?**  
Freitag, den 21. Juni 2013, von 13:00 – 16:00 Uhr

**Wo?**  
Helmert's Restaurant und Bistro, Lessingstraße 7 in Flöha

**Was gibt's zu erleben?**  
Präsentation und Probefahrten:  
• Scooter/Elektromobile  
• (Elektro-)Rollstühle • Rollatoren

Sofort-Service:  
• kostenlose Durchsicht an Ihrem Rollator, etc.

**Gemeindefest mit Harry Voß**

**Sonntag, 16.06.2013  
14:30 Uhr**

Familiengottesdienst mit Live-Band  
Fun für Kids und Buchlesung

Ev.-Luth. Kirche Flöha  
Straße der Einheit 1  
08557 Flöha

### Seltene und schätzenswerte Pilzart im Baumwollpark entdeckt



Die große Kreisstadt Flöha verfügt über eine sehr schöne Parkanlage mit einigen alten Rotbuchen, Eichen und Kastanien.

Vor etwa 10 Jahren fand ich das erste Mal bei einem Rundgang durch die Parkanlage mehrere Exemplare des Bronzeröhrlings (*Boletus aereus* BULL.: FR.).

Der Standort ist eine verkahlende und somit moosreiche Rasenfläche in unmittelbarer Nähe einer Rot-Eiche. Seit meinem Erstfund habe ich den Baumwollpark in den Sommermonaten regelmäßig besucht, oft mehrmals in der Woche. Dabei konnte ich feststellen, dass das Myzel von *Boletus aereus* bis 2012 in jedem Jahr Fruchtkörper hervorgebracht hat. Meist sind 2 bis 3 Fruchtkörperphasen zu verzeichnen. Während der ersten Phase fand ich mitunter bis zu 15 Fruchtkörper, in den darauffolgenden Phasen wesentlich weniger. Frühester Fruchtkörperzeitpunkt war Ende Mai, spätester Anfang September. Der Bronzeröhrling scheint somit das späte Frühjahr und den Sommer zu bevorzugen. Da der Baumwollpark an ein Wohngebiet grenzt, wird die Fundstelle stark von Personen frequentiert, die noch junge Fruchtkörper umstoßen oder zertreten. Ältere sporulierende Fruchtkörper sind somit selten zu finden.

Merkmale der Fruchtkörper: Im unmittelbaren Vergleich mit einem Steinpilz gleicher Größe erscheinen die Fruchtkörper wuchtiger, härter und auch etwas schwerer. Die Hutoberfläche hat neben haselnussbraunen auch dunkelbraune, schwarzbraune und bronzene Farbtöne. Stellenweise erscheint sie etwas grau bereift. Der Stiel ist meist kurz und dick, die Basis etwas zugespitzt. Die Stieloberfläche besitzt ein hellbraunes Netz auf hellem Grund. Die Röhren sind anfangs cremefarben, später dunkler mit grünlichem Schein. Der Geruch ist unspezifisch, der Geschmack angenehm nussartig.

Mit diesem Beitrag möchte ich auf eine seltene, schätzenswerte Pilzart in unserer Heimatstadt hinweisen.

Jörg Oehme, Pilzberater in Flöha

**Da schlägt das Herz schneller!**

**569,-** ~~599,-~~  
+ Gratise-Politur  
Erhältlich ab April/Mai

**Neu!**

**Rasenmäher PM-4602 S**

- 46 cm Schnittbreite
- Briggs & Stratton 675 EX ReadyStart
- Bis zu 1400 m<sup>2</sup> Rasenfläche

**DOLMAR**

www.dolmar.com

Als kompetente DOLMAR Händler:  
Fertig- & Gartentechnik & Hochdruckreinigungsmittel  
**Fa. Lindner**  
08557 Flöha · Dresdner Straße 49 · Telefon: 03726 / 84 53

**vodafone** Neuligkeiten & Aktionen **procom** IT & KOMMUNIKATION

**ALLNET AKTIONSTAMP**

29€ auf Er mit Super Tarif

Bei MIOE oder Sony Spree S

**AKTION 9,95€**

14-Minuten 18-Person-Telefonieren  
 100-Minuten 11-Minuten-Telefonieren  
 100-Minuten 10-Minuten-Telefonieren  
 100-Minuten 10-Minuten-Telefonieren  
 100-Minuten 10-Minuten-Telefonieren  
 100-Minuten 10-Minuten-Telefonieren  
 100-Minuten 10-Minuten-Telefonieren

**IDEAL als mobile Ergänzung**

1x Aktion - mobile Internet 3,5 Gbit/s

1x Intern und Überl. online!

1x unbegrenzt unbegrenzt!

1x Videos 1080i HD

**49€\***

Apple iPhone mini 16GB Cellular + WHG

1x 12-Monats 100-Minuten  
 1x Apple TV über 100 Gbit/s  
 1x iPhone 3G + 3G-AS  
 1x Tablet Pro 300 316  
 1x 100-Minuten unbegrenzt  
 1x unbegrenzt und unbegrenzt

Like

www.facebook.com/vodafoneprocom

**Vodafone Premium Shop Oederan**  
 Filialleiter Torsten Lange  
 Durchfahrt 1 (neben Sparkasse)  
 tel 037292 / 282960 oederan@procom.de

**Vodafone aetka Shop Flöha**  
 Filialleiter Robert Beuchel  
 Augustusbürger Str. 16  
 tel 03726 / 790890 floeha@procom.de

**Lars Veit**

**Küchenmontagen & Umzüge**

Gahlezer Straße 138a  
 09569 Oederan OT Gahlezz

Wir fahren für **REX MOBEL!**

- ➔ Küchenmontagen
- ➔ Sanitär- & Elektroanschluss
- ➔ Komplett Umzugservices
- ➔ Verkauf von Küchenmöbeln
- ➔ Möbeltransporte

Tel.: 03 72 92 - 21 204  
 Fax: 03 72 92 - 65 341  
 Fest: 01 72 - 904 14 93  
 kontakt@kueche-umzug.de

[www.kueche-umzug.de](http://www.kueche-umzug.de)

**STADTWERKE**  
 Augustusbürger Str. 16  
 09567 Flöha

**SERVICEFILIALE FLÖHA**

Erismannsdorfer Straße 1 · 09567 Flöha  
 Telefon 0 37 26 - 790 76 57 · [www.sww-b.de](http://www.sww-b.de)  
 Mo 9 - 12 Uhr · Di 9 - 18 Uhr · Do 9 - 18 Uhr

**ATLASREISEN**  
 PARTNER-UNTERNEHMEN

**ReiseBüdihe**  
 Augustusbürger Straße 48  
 09567 Flöha

**0800-09557 00**

Freecall - Mit dieser Nummer erreichen Sie unser Geschäft in Flöha aus allen dt. Netzen kostenfrei!!!

## DEKRA SafetyCheck vom 21. Mai bis 29. Juni 2013 in Chemnitz Boxenstopp für deine Sicherheit!

Die bundesweite Aktion DEKRA SafetyCheck für junge Autofahrer startet im Frühsommer 2013 zum siebten Mal.

Noch bis zum 29. Juni 2013 sind alle jungen Autofahrerinnen und -fahrer unter dem Motto „Boxenstopp für deine Sicherheit“ zu einem kostenlosen Sicherheitscheck ihrer Fahrzeuge an die DEKRA Niederlassung in Chemnitz eingeladen. SafetyCheck bietet jungen Autofahrerinnen und -fahrern seit vielen Jahren konkrete Tipps für sicheres Verhalten im Straßenverkehr und Informationen über die Sicherheitsrisiken, die von schlecht gewarteten Fahrzeugen ausgehen. Bei den jungen Autofahrern sehen die Unfallexperten von DEKRA einen großen Aufklärungsbedarf. „Die 18- bis 24-Jährigen sind noch immer die Altersgruppe mit dem höchsten Unfall- und Todesrisiko im Straßenverkehr, sagt Frank Koschela, Leiter der DEKRA Niederlassung Chemnitz. „Im Jahr 2011 gehörten dieser Gruppe 18,4 Prozent aller Getöteten und 18,8 Prozent aller Verletzten im Straßenverkehr an. Das Risiko ist in dieser Altersgruppe mehr als doppelt so hoch wie im Durchschnitt.“

Eine wichtige Rolle für die hohe Unfallbeteiligung spielen die noch geringe Fahrpraxis und höhere Risikobereitschaft in diesem Alter, aber auch die Fahrzeuge:

„Junge Leute fahren überdurchschnittlich häufig ältere Autos, die oft durch eine stark erhöhte Mängelquote auffallen. Aus den Ergebnissen unserer Unfallanalysen wissen wir, dass mit diesen Fahrzeugen ein deutlich höheres Unfallrisiko verbunden ist“, führt der Sachverständige aus. „Deshalb ist es wichtig, die jungen Fahrerinnen und Fahrer für die Risiken älterer Autos und fehlender Wartung zu sensibilisieren.“

Dass es hier noch Nachholbedarf gibt, zeigen die Ergebnisse des DEKRA SafetyCheck aus dem Jahr 2012. Bei der Durchsicht fielen vier von fünf Pkw (78 Prozent) durch sicherheitsrelevante Mängel auf, zum großen Teil an Bremsen, Fahrwerk und Reifen. An den beanstandeten Autos fanden die Prüfer durchschnittlich 3,3 Mängel. Die im Mittel 11,3 Jahre alten Pkw (Gesamtdurchschnitt in Deutschland laut Kraftfahrt-Bundesamt 8,7 Jahre) hatten durchschnittlich 130.300 Kilometer auf dem Tacho.

Der Trend, dass immer mehr ältere Autos mit elektronischen Sicherheitssystemen ausgestattet sind, setzt sich fort: ABS, Airbag oder ESP/ASR sind immer öfter vorhanden. Der Anteil der Fahrzeuge ohne zumindest eines dieser Sicherheitssysteme hat sich im Vergleich zum Jahr 2011 auf 11,5 Prozent mehr als halbiert.

Problematisch dabei ist allerdings: Die Fahrer können sich auf diese Systeme nicht immer verlassen. Fast jedes achte ESP/ASR-System (11 Prozent) und jeweils rund 3 Prozent der Airbags und Anti-Blockier-Systeme funktionierten nicht.

Beim DEKRA SafetyCheck prüfen die Sachverständigen ohne Einfluss auf die Gültigkeit der HU-Plakette wichtige Sicherheitsbauteile, wie Bremsen, Fahrwerk, Lenkung, Räder, Karosserie, Beleuchtung, Sicht und die Sicherheitsausstattung. [www.dekra-chemnitz.de](http://www.dekra-chemnitz.de)

### Hintergrund: Doppeltes Tötungsrisiko bei jungen Erwachsenen

Nach Zahlen des Statistischen Bundesamtes verunglückten im Jahr 2011 insgesamt 73.172 junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren, 737 davon tödlich. Die Anzahl der Verunglückten jungen Männer und Frauen gegenüber 2010 stieg um 1,7 Prozent, bei den Getöteten betrug die Zunahme 6,8 Prozent. Eine wichtige Kennziffer für das Unfallrisiko ist die Zahl der Getöteten je 1 Million Einwohner. Sie beträgt bei den jungen Fahrern 109 und liegt damit immer noch mehr als doppelt so hoch wie beim Durchschnitt der Bevölkerung (49). □

#### Werbung

## WIR ERWEITERN UNSER TEAM

an den Firmenstandorten in  
Hohenstein-Ernstthal und Crimmitschau

**OFFSETDRUCKER** (m/w)

**STANZMASCHINENFÜHRER** (m/w)

**KLEBEMASCHINENFÜHRER** (m/w)

Die Bereitschaft zur Schichtarbeit (3 Schichten)  
ist unbedingt erforderlich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an Frau Zeschke:

**MUGLER  
MASTERPACK**

Mugler Masterpack GmbH • Gewerbering 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 / 4991-16 • [joerdiszeschke@mugler-masterpack.de](mailto:joerdiszeschke@mugler-masterpack.de) • [www.mugler-masterpack.de](http://www.mugler-masterpack.de)

## Hochwertige 4-Raum-Wohnung in Erdmannsdorf ab sofort zu vermieten.



**Kontakt: 0170 / 8 03 14 27**

## Schutzimpfungen sind mehr denn je ein aktuelles Thema Eine Information des Gesundheitsamtes

In diesem Jahr sind im Landkreis Mittelsachsen bisher bereits zwölf Masernerkrankungen aufgetreten.

Die Altersspanne der Erkrankten reichte von fünf Monaten bis 34 Jahren. Keiner der Betroffenen hatte jemals eine Masernschutzimpfung erhalten.

Die Masern sind eine häufig schwer verlaufende Erkrankung, die durch Tröpfchen leicht von Mensch zu Mensch übertragen wird. Krankheitszeichen können hohes Fieber, Schnupfen, Husten und Bindehautentzündung sein. Nach drei bis vier Tagen zeigt sich ein grobfleckiger Hautausschlag, der typischerweise hinter den Ohren beginnt und sich innerhalb von 24 Stunden über den Körper ausbreitet. An der Wangenschleimhaut können weißliche, ein bis zwei Millimeter große, sogenannte Koplik- Flecken sichtbar werden. Häufig treten als Komplikationen Lungenentzündung sowie Mittelohrentzündung auf. Bei etwa einem von 1 000 bis 2 000 Masernkranken kommt es zur Hirnentzündung (Enzephalitis), die in zirka 30 Prozent tödlich verlaufen oder zu bleibender körperlicher oder geistiger Behinderung führen kann.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO musste ihr Ziel, die Masern aus Europa zu eliminieren, schon mehrfach verschieben. Nach 2007 und 2010 wird nun das Jahr 2015 avisiert. Im Vergleich zu 2010 wurde 2011 ein Anstieg der Masernerkrankungen in 24 europäischen Ländern beobachtet. So wurden europaweit im Jahr 2011 mehr als 30 000 Masernfälle, darunter acht mit der Masernerkrankung im Zusammenhang stehende Todesfälle registriert. In Deutschland wurden 2011 über 1 600 Masernfälle gemeldet, doppelt so viele wie im Vorjahr. Im Landkreis Mittelsachsen traten einzelne Masernerkrankungen vor 2013 zuletzt 2011, 2004 und 2002 auf.

### Impfung schützt vor Ansteckung und Ausbreitung

Die Zunahme der Anzahl der Erkrankungen, denen man durch Impfungen recht-

zeitig vorbeugen kann, bestätigt die Wichtigkeit eines ausreichenden Impfschutzes. Schutzimpfungen gegen übertragbare Krankheiten schützen den Einzelnen vor Ansteckung und Erkrankung und die Allgemeinheit vor der Ausbreitung einer Krankheit. Geimpfte Personen bauen gegen die betreffende Krankheit einen Immunschutz auf und erkranken in der Regel nicht. Die Infektionskette von Mensch zu Mensch wird unterbrochen. Schutzimpfungen gehören zu den wirksamsten und sichersten Vorsorgemaßnahmen der Krankheitsverhütung. Moderne Impfstoffe sind gut verträglich und unerwünschte Arzneimittelnebenwirkungen werden nur in seltenen Fällen beobachtet.

Die Sächsische Impfkommision trifft ihre Impfeempfehlungen auf der Grundlage der Empfehlungen der Ständigen Impfkommision (STIKO) beim Robert Koch-Institut unter Berücksichtigung der epidemiologischen und historischen Besonderheiten im Freistaat Sachsen. Die Sächsische Impfkommision empfiehlt eine Masernimpfung in Kombination mit einer Mumps- und Röteln-Impfung (MMR): die erste Impfung ab dem 13. Lebensmonat, die zweite Impfung ab dem sechsten Lebensjahr. Es gibt keine Altersbegrenzung für die Masern-Impfung, vorzugsweise sollte Mumps-Masern-Röteln Impfstoff verwendet werden.

Weitere empfohlene Schutzimpfungen sind auf der Homepage der Sächsischen Landesärztekammer unter [www.slaek.de/60infos/infospatient/36impfen/index.html](http://www.slaek.de/60infos/infospatient/36impfen/index.html) abrufbar und können mit dem eigenen Impfstatus laut Impfausweis oder mit dem behandelnden Hausarzt abgeglichen werden.

Das Gesundheitsamt empfiehlt daher den Impfschutz zu überprüfen und versäumte Impfungen frühestmöglich nachholen.

© Landratsamt Mittelsachsen  
22.05.2013

## Kein Amtsblatt erhalten?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeitsarbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau.

Das aktuelle Amtsblatt finden Sie auch im Internet unter [www.floeha.de](http://www.floeha.de) im Bereich Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunternehmen, die WVD Mediengruppe, unter der Telefonnummer 0371-5289245 zu informieren. Selbstverständlich nehmen wir auch in der Stadtverwaltung Flöha ihre Hinweise unter der Telefonnummer 791 110 entgegen. □



### STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha, Hauptamt (Pressestelle)  
Augustusbürger Straße 90; 09557 Flöha  
Tel.: 03726 791110  
Fax: 03726 2419  
E-mail: [info@floeha.de](mailto:info@floeha.de)  
Internet: [www.floeha.de](http://www.floeha.de)

Satz & Druck:  
Mugler Druck und Verlag GmbH  
Akquise: Sonja Hengst,  
Tel.: 03723 499147 • Fax: 03723 499177

Vertrieb: WVD Mediengruppe GmbH,  
Heinrich-Lorenz-Str. 2-4, 09120 Chemnitz,  
Tel.: 0371/5289245

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

**Die nächste Ausgabe erscheint am 17. Juli 2013.**  
**Redaktionsschluss ist der 27. Juni 2013.**

### Werbung

**Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH**



*An den Kosten einer Bestattung haben viele Menschen schon gegungen. Doch einen persönlichen Abschied gibt es für jeden Geldbeutel.*

Informieren Sie sich jetzt – unter [www.antea-bestattung.de](http://www.antea-bestattung.de)

- ✓ Reiner für Bestattungen
- ✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

**TAG UND NACHT**  
**TEL. (037292) 39 20**

Augustusbürger Straße 74 a, Flöha  
Frau Dagmar Birkner, Tel. (03726) 48 06



*Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen der Verbundenheit.*

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennst keiner. Nie ist ihm einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

**CARMEN KUNZE**  
Bestattungsunternehmen

*TAG & NACHT erreichbar:*

Frankenberg Flöhastraße 13	03 72 06 / 23 51
Hainichen Neumarkt 11	03 72 07 / 22 15
Rößwein Neuen Saufle 12	03 43 22 / 4 36 01
Chemnitz Linbacher Saufle 410	03 71 / 8 57 63 35
Flöha Augustusbürger Saufle 51	0 37 26 / 72 09 90

*Frau Carmen Kunze-Walther wird als Initiatorin für weibliche Trauerfiern den letzten Gang würdevoll begleiten.*

**Ihr Spezialist für die Grillsaison**



**Fleischerei Schubert**  
**Borstendorf**  
Inhaber FS Freitag GmbH

**Frühstück und Mittagsangebot**  
täglich wechselnd,  
frisch zubereitet  
auch zum Mitnehmen  
**Präsenkörbe und Partyservice**

Wir freuen uns auf Sie.

**Öffnungszeiten:**  
Di. – Fr. 8.00 – 17.30 Uhr  
Sa. 8.00 – 11.00 Uhr

August-Bebel-Straße 80 09579 Borstendorf  
Tel.: 037294/ 1461 • Fax: 037294/ 96003  
Mobil: 0172/ 3707673  
E-Mail: fleischerei@schubertborstendorf@t-online.de

**Am Anger**

Augustusburger Str. 23  
09557 Flöha  
[www.am-anger.com](http://www.am-anger.com)



**INJOYmed**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Gesundheitszentrum  
[www.gesundheit-floeha.de](http://www.gesundheit-floeha.de)  
☎ 03726/6585

**Sonnlar**  
Sonnensalze  
Tel 03726 / 78 20 78

**SPIELOTHEK**  
☎ 0 37 26 / 78 45 99

**VERMIET-BAR**  
für Ihre Feier  
Tel. 03726 / 711006

**ERGO Victoria**  
Versicherungsgesellschaft  
Mauernberger, Sternfelder & Kowbe  
Tel.: 03726 724833  
03726 782679  
Fax: 03726 724834

**„Atempause“**  
Physiotherapeutin  
Angela Bömer  
Telefon: 03726 - 7 92 30 88  
Pers: 0174 - 8 42 06 40

**teledata**  
Telefonladen  
37 Ankerplatz/Post- und Teleamt  
Telefon: 03726/96003  
Fax: 03726/780116  
E-Mail: [Teledata@teledata-grh.com](mailto:Teledata@teledata-grh.com)

Tel. 03 72 92 / 2 34 41  
Herzener  
Fests  
Flöha  
Tel. 0175 / 27 42 578

**HOUDAY**  
Machen Sie Sommerurlaub  
fun

*den Alltag entfliehen -*  
**Jetzt Sommerurlaub buchen!**

